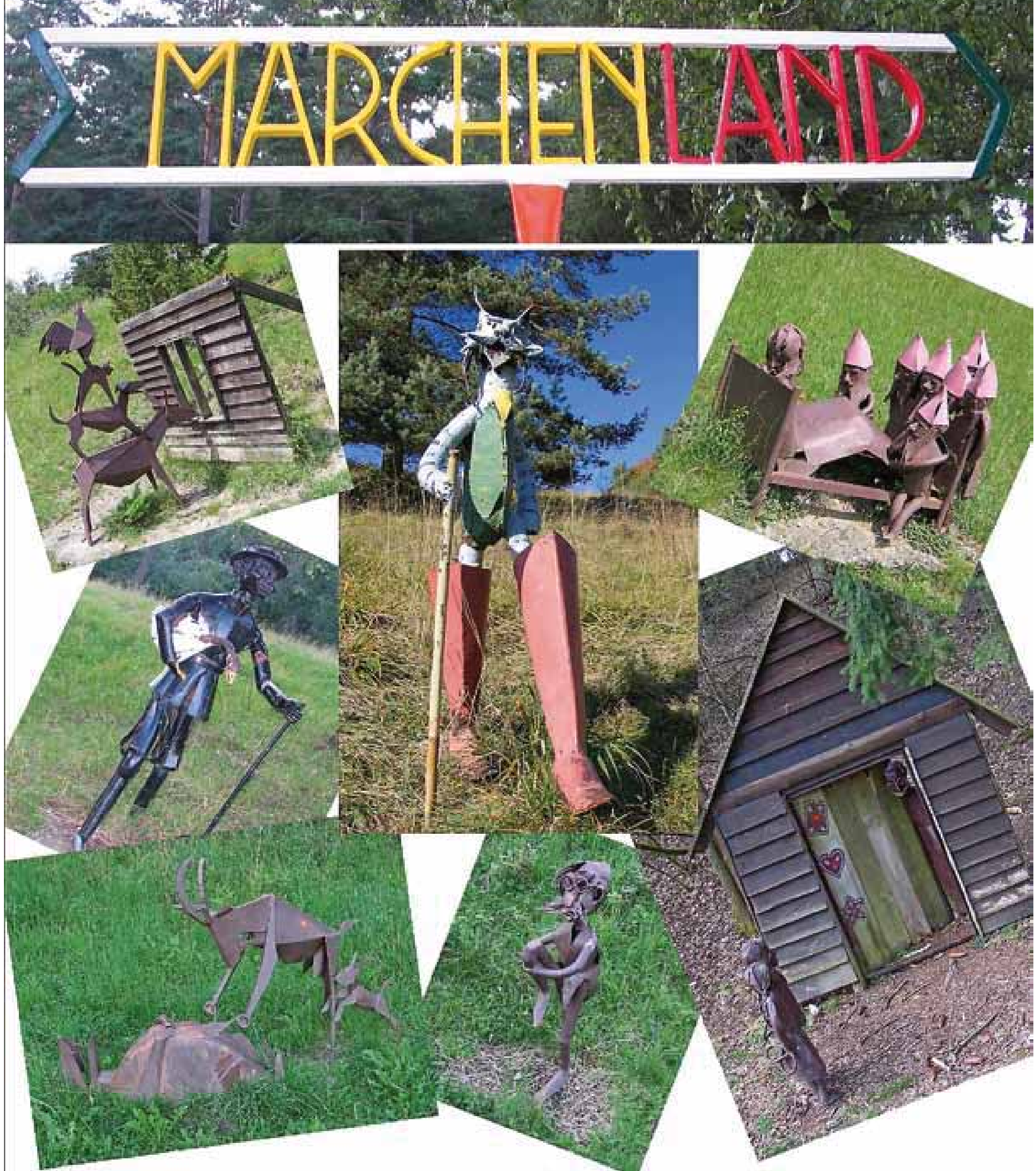
AMTSBLATT DER STADT HECHINGEN WWW.HECHINGEN.DE

STADTSPIEGEL

Nummer 6 • 12. Februar 2016

STADT HECHINGEN



Rätselraten ist heute auf dem Stadtspiegel-Titelbild angesagt: Wer kennt die Märchen zu den abgebildeten Figuren? Diese stehen normalerweise alle entlang des Märchenpfades am Martinsberg, werden zur Zeit aber einer Verjüngungskur unterzogen. Nicht nur die Figuren erhalten ein frisches Aussehen, auch das "Drumherum", der Parkplatz, die Wege und die Bepflanzung, wird im Auftrag des städtischen Sachgebiets Tourismus und Kultur neu gestaltet. Für Anfang Juni ist die Neueröffnung geplant, dann können die Einwohner und Gäste der Zollernstadt auf der Sonnenseite des Martinsberges wieder den Spuren der Gebrüder Grimm folgen.



AUF EINEN BLICK


Städtische Einrichtungen

Stadtverwaltung
Marktplatz 1, 72379 Hechingen
Tel. 07471 940-0, Fax 07471 940-108
Internet: www.hechingen.de
E-Mail: info@hechingen.de
Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.	8.30 - 12.30 Uhr
Do.	14.00 - 18.00 Uhr

Bürger- und Tourismusbüro
Kirchplatz 12, Tel. 07471 940-211 bis -214
Fax 07471 940-210
E-Mail: info@hechingen.de
Öffnungszeiten:

Mo. u. Mi.	8.30 - 13.00 Uhr
Di. u. Do.	8.30 - 13.00 Uhr
Do.	14.00 - 18.00 Uhr
Fr.	8.30 - 13.00 Uhr
Sa.	10.00 - 12.00 Uhr

Städtische Werke
Eigenbetrieb Entsorgung und Stadtwerke
Alte Rottenburger Str. 5
Tel. 07471 9365-0, Fax 07471 9365-30
Internet: www.stadtwerke-hechingen.de
E-Mail: info@stadtwerke-hechingen.de
Kostenlose Störungsnummer für Gas- u. Wasserstörungen: Tel. 08000 936533
Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.	8.00 - 12.00 Uhr
Mo. - Mi.	13.45 - 16.15 Uhr
Do.	13.45 - 18.00 Uhr

Eigenbetrieb Betriebshof
Gammertinger Str. 4
Tel. 07471 936570 und 936571
Fax 07471 936577
E-Mail: info@betriebshof-hechingen.de

Stadtbücherei
Münzgasse 4, Tel. 07471 6218-06
Internet: wwwopac.rz-kiru.de/hechingen

Di.	13.00 - 18.00 Uhr
Mi.	10.00 - 13.00 Uhr
Do.	15.00 - 19.00 Uhr
Fr.	15.00 - 18.00 Uhr
Sa.	10.00 - 12.00 Uhr

Hallenbad
Badstraße, Tel. 07471 9361-0

Montag	geschlossen
Dienstag bis Freitag	**7.00 - 21.00 Uhr**
Mittwoch	Warmbadetag
Freitag, 19.00 Uhr	Aquafitness
Samstag, Sonntag und Feiertag	**8.00 - 18.00 Uhr**
Sonntag ab 14.00 Uhr	Spielnachmittag

Volkshochschule
Münzgasse 4/1, Tel. 07471 5188
Internet: www.vhs-hechingen.de

Hohenzollerisches Landesmuseum
Schloßplatz 5, Tel. 07471 6218-47
Internet: www.hzl-museum.de
Mi. bis So. u. Feiertage 14.00 - 17.00 Uhr

Zweckverband Jugendmusikschule
Hospitalstr. 6, Tel. 07471 621803
Internet: www.musikschule-hechingen.de

Jugendzentrum (JuZ)
Kaufhausstraße 9, Tel. 07471 621810
Internet: www.juzhechingen.de

Mo.	16.00 - 20.00 Uhr	offener Betrieb
Di.	16.00 - 17.30 Uhr	offener Betrieb
	17.30 Uhr	Mädchengruppe
	17.45 Uhr	Fußball-AG im Gymn.
Mi.	14.00 - 20.00 Uhr	offener Betrieb
Do.	16.00 - 20.00 Uhr	offener Betrieb
Fr.	16.00 - 20.00 Uhr	offener Betrieb

NOTDIENSTE


Apotheken

Samstag, 13. Februar
Stadt-Apotheke am Obertorplatz, Hechingen, Tel. 07471 15562

Sonntag, 14. Februar
Obere Apotheke, Haigerloch
Tel. 07474 95960

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Nach 19.00 Uhr und Sa./So. und Feiertage Tel. 116117

Fachärztlicher Bereitschaftsdienst

Kinderarzt: Tel. 0180 1929342
Mo. - Fr. ab 18.00 Uhr, Wochenende und Feiertage ganztägig
Augenarzt: Tel. 0180 1929340
Gynäkologe: Tel. 07433 9092-0
HNO-Arzt: Tel. 0180 6070711
Sa., So. u. Feiertage 8.00 - 20.00 Uhr
Zahnarzt: Tel. 01805 911690
Sa., 8.00 Uhr - Mo., 8.00 Uhr u. Feiertage

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr/Notruf:	**Tel. 112**
Polizei:	**Tel. 110**
Krankentransport:	Tel. 19222

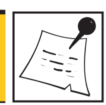
Mobile Dienste Sozialwerk Hechingen
Tel. 07471 984860 oder 0171 3104002
Polizeirevier Hechingen: Tel. 07471 9880-0
Telefonseelsorge Neckar-Alb:
Tel. 0800 1110111
Gift-Notruf Freiburg: Tel. 0761 19240
Frauenhaus Zollernalbkreis e.V.:
Tel. 07433 8406
Beratungsstelle für Tagesmütter/-väter:
Tel. 07471 7397991, 07433 381671
Beratungsstelle für Eltern, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sowie Schwangerenberatung und Schwangerenkonfliktberatung:
Tel. 07471 93091710

ENERGIEAGENTUR ZOLLERNALB


Folgende Sprechzeiten können im **Rathaus Hechingen** für Sie reserviert werden:
dienstags von 9.00 bis 12.00 Uhr
donnerstags von 15.00 bis 18.00 Uhr

Bitte vereinbaren Sie Ihren persönlichen Beratungstermin über die Geschäftsstelle der Energieagentur Zollernalb unter **Tel. 07433 92-1385** oder per **E-Mail: energieagentur@zollernalbkreis.de**

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter **www.energieagentur-zollernalb.de**

KULTURKALENDER


Veranstaltungen

Heinrich Heine: Deutschland. - Ein Wintermärchen
Lesung mit Rudolf Guckelsberger
Mi., 17.2., 19.00 Uhr
Alte Synagoge Hechingen

Sonderausstellungen

Balance in Chaos - Bilder von Hanna Keul
Fr., 19.2., bis Fr., 1.4.
Vernissage am Fr., 19.2., 18.00 Uhr
Rathausgalerie im Rathaus Hechingen
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr., 8.30 - 12.30 Uhr
Do., 14.00 - 18.00 Uhr
Zusätzlich führt die Künstlerin an folgenden Terminen durch die Ausstellung:
Fr., 4.3., 15.00 - 16.00 Uhr
Mo., 14.3., 10.00 - 11.00 Uhr
Mi., 23.3., 16.00 - 17.00 Uhr

Doppelausstellung Uli Winkler/ Brigitte Stein
bis. So., 28.2., Villa Eugenia
Öffnungszeiten:
Sa. und So. 14.00 - 17.00 Uhr

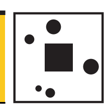
„planen - bauen - spielen“ Metallbaukästen aus aller Welt
bis So., 21.2.
Hohenzollerisches Landesmuseum
Öffnungszeiten:
Mi. - So., 14.00 - 17.00 Uhr

Dauerausstellungen

Hohenzollerisches Landesmuseum
Schloßplatz 5, Mi. bis So. und Feiertage: 14.00 - 17.00 Uhr, www.hzl-museum.de

Die Villa Eugenia und ihre Bewohner
Villa Eugenia, Zollernstraße 10
Sa. und So. 14.00 - 17.00 Uhr
www.villa-eugenia.de

Oldtimermuseum Zollernalb
Deutsches Kalendermuseum
Obere Mühlstraße 7, Januar - Dezember: sonn- und feiertags 13.00 - 18.00 Uhr oder nach Terminvereinbarung
www.oldtimermuseum-zollernalb.de

MÄRKTE


Samstag, 13. Februar
7.00 - 12.30 Uhr Wochenmarkt
Unterstadt auf der Johannesbrücke
Oberstadt, Rathausvorplatz

Mittwoch, 17. Februar
7.00 - 12.30 Uhr Wochenmarkt
Oberstadt, Marktplatz

DAS RATHAUS INFORMIERT



Unternehmensbesuch bei der Gemoteg GmbH & Co. KG



Im Rahmen seiner regelmäßigen Unternehmensbesuche informierte sich der Erste Beigeordnete Philipp Hahn kürzlich über die Tätigkeitsbereiche der Gemoteg GmbH & Co. KG im Walkenmühleweg 49. Geschäftsführer Stefan Eggenweiler hat das Unternehmen vor 13 Jahren gegründet und beschäftigt inzwischen über 20 Mitarbeiter in Hechingen. Gemoteg liefert Elektromotoren, Getriebemotoren und passende Steuerelektronik und baut diese Produkte von weltweiten Zulieferern mit eigener Montage zu einsatzfertigen vom Kunden benötigten Antriebskomponenten zusammen. Bei einem Rundgang hat sich Philipp Hahn einen Überblick über das Firmengelände verschafft und sich mit Geschäftsführer Stefan Eggenweiler über aktuelle Themen rund um den Wirtschaftsstandort ausgetauscht.

Sitzung des Betriebsausschusses

Am Mittwoch, 17. Februar 2016, 18.30 Uhr, findet im Ratssaal des Rathauses eine öffentliche Sitzung des Betriebsausschusses statt.

Tagesordnung:

1. Eigenbetrieb Stadtwerke:
   1.1 Vergabe Turnuswechsel Wasserzähler Jahre 2016 - 2019
   Drucksache Nr. 7/2016
   1.2 Gaspreissenkung zum 1.4.2016
   Drucksache Nr. 8/2016
2. Eigenbetrieb Entsorgung:
   2.1 Vergabe Kanalerweiterung „Rosenäcker“, Boll
   Drucksache Nr. 9/2016
3. Verschiedenes
4. Bekanntgaben, Anfragen

Sitzung des Bauausschusses

Am Mittwoch, 17. Februar 2016, 19.00 Uhr, findet im Ratssaal des Rathauses eine öffentliche Sitzung des Bauausschusses statt.

Tagesordnung:

1. Neubaugebiet „Rosenäcker", Boll
   Herstellung der verkehrlichen Erschließung
   - Vergabe der Straßenbauarbeiten einschl. Straßenbeleuchtung
   Drucksache Nr. 15/2016
2. Renaturierung Starzel
   - Vorstellung der Planung
   - Freigabe
   Drucksache Nr. 16/2016
3. Verschiedenes
4. Bekanntgaben

Die Tagesordnung wird im Internet auf www.hechingen.de > Rathaus > Sitzungen > Gemeinderat und Ausschüsse > Sitzungen 2016 veröffentlicht und die Beratungsunterlagen (Drucksachen) ab dem Sitzungstag.

KULTUR



Heinrich Heines „Deutschland. Ein Wintermärchen“ in der Alten Synagoge

„Deutschland. Ein Wintermärchen“ gehörte schon immer zu den herausragenden Arbeiten Heinrich Heines, was die sprachliche Qualität dieser elegischen, spöttischen, hymnischen, plaudernden und aggressiv anklagenden Verse angeht, die 1844 erschienen und sogleich heftige Reaktionen bis hinein in die Politik auslösten. Dieser kosmopolitisch und humanistisch denkende „Patriot im Exil“ zeichnet hier ein Deutschlandbild, das verblüffend aktuell ist, indem er sich gegen provinzielle Engstirnigkeit, Fremdenhass, militanten Nationalismus, Klerikalismus und Zensur wehrt. So brisant wie dieser Stoff ist, der wahrlich ein sprachliches Feuerwerk auslöst, gehört er unbedingt auf eine Lesebühne.

Als einer der führenden jüdisch-deutschen Dichter und Schriftsteller war Heine schon öfter Thema in der Alten Synagoge und wirkte immer wieder aufrührend und aktuell. Diesmal ist Rudolf Guckelsberger der Sprecher, der in der Reihe „Literatur und Musik“ schon zahlreiche jüdische Schriftsteller mit maßgebenden Werken vorstellte. Guckelsberger ist im ganzen Land als SWR-Rundfunksprecher wohlbekannt und mit seinen fast hundert literarischen Programmen höchst beliebt.

Die musikalische Begleitung findet diesmal in Form vierhändiger Klaviermusik statt. Christoph Schanze von der Villa Eugenia und Norbert Kirchmann spielen aus den fürs englische Königspaar von Felix Mendelssohn vierhändig gesetzten „Liedern ohne Worte“ op. 62 und 65. Ferner erklingt eines der bedeutendsten Werke dieser Gattung: die kurz vor seinem Tod komponierte Fantasie f-Moll op. 103 von Franz Schubert, der wie Heine 1797 geboren ist.

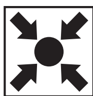
Das Konzert findet am **Mittwoch, 17.2.2016, um 19.00 Uhr** statt, was exakt dem 160. Todestag von Heinrich Heine entspricht.

Kunstausstellung im Rathaus

Am **Freitag, 19.2.2016,** um **18.00 Uhr** wird in der Rathausgalerie in Hechingen die Ausstellung **"Balance in Chaos"** eröffnet. Die Ausstellung der Künstlerin Hanna Keul aus Balingen kann im Anschluss bis zum 1.4.2016 zu den regulären Öffnungszeiten des Rathauses besucht werden. Zusätzlich führt Hanna Keul an folgenden Terminen durch die Ausstellung: Freitag, 4.3., 15.00 bis 16.00 Uhr; Montag, 14.3., 10.00 bis 11.00 Uhr; Mittwoch, 23.3., 16.00 bis 17.00 Uhr.



STÄDTISCHE EINRICHTUNGEN



Gymnasium Hechingen

Info-Nachmittag für Viertklässler und ihre Eltern
Am **Freitag, 12. Februar 2016,** findet am Gymnasium Hechingen von 16.30 bis 18.30 Uhr ein Info-Nachmittag für Viertklässler und ihre Eltern statt.
Nach einem musikalischen Auftakt in der Aula wird Schulleiter Gerhard Kuhle den Eltern das Hechinger Gymnasium und dessen Angebote vorstellen. Eltern erhalten Gelegenheit, Fragen zu stellen. Eine Schulführung schließt sich an.
Während dieser Zeit machen die Viertklässler, betreut von Schülern der 10. Klasse, einen Stationenlauf, auf dem sie einige Räume des Gymnasiums und neue Schulfächer kennenlernen. Vorgestellt werden die Fächer Naturphänomene, Musik, Kunst, Sport (Klettern in der Lichtenau-Halle).
Gegen 18.30 Uhr treffen sich Eltern und Kinder in der Mensa und werden von Sechstklässlern des Gymnasiums bewirtet.

Kaufmännische Schule

Immobilien und Baufinanzierung machen Schule
Wie sich ökonomisch, energieeffizient und nachhaltig bauen und wie sich dies finanzieren lässt, wurde dem Finanzmanagement-Kurs der zwölften Klasse des Wirtschaftsgymnasiums Hechingen bei einem Besuch bei der iQHausbau GmbH gezeigt.
Auf einem Exkurs in die Welt der modernen Wohn-, Bau- und Baufinanzierungswirtschaft besuchte das WG-Finanzmanagement von Oberstudienrat Andreas Boll in Begleitung von Studienrat Stefan Weber die Hechinger iQHausbau GmbH. Die Firmenvertreter freuten sich über das Interesse der Schüler und organisierten eine Führung. Vertriebsmanager Uli Fuchs und Fabio Castrignanó, der für das Marketing der Firma zuständig ist, veranschaulichten den Schülern das Thema Immobilien.



Vertriebsmanager Uli Fuchs gab den Schülern Einblicke in die Bereiche Immobilien und Baufinanzierung.

Als familiengeführtes regionales Bau-Unternehmen betreut iQHausbau Bauplatzsuche, Finanzierung, Architektenplanung sowie den Haus- und Wohnungsbau selbst. Den Schülerinnen und Schülern wurde zunächst die Firmenstruktur erläutert sowie die Leistungen, welche am Hechinger Standort angeboten werden.
Die Führung bei der iQHausbau GmbH gehört zum praxisorientierten Konzept, das man im Profil Finanzmanagement des Hechinger Wirtschaftsgymnasiums verfolgt. Herr Fuchs zeigte sich angetan vom praxisnahen Konzept der Schule: „Wir freuen uns sehr, mit dieser Möglichkeit die Schülerinnen und Schüler unserer Stadt zu unterstützen und aktiv wichtiges Wissen zum Thema energieeffizientes Bauen weiterzugeben.“
Ergänzt wurde der Besuch bei iQHausbau durch einen Vortrag von Heidi Wagner und Rubin Stebner von der BW-Bank. Sie zeigten den Schülern anhand eines Falles aus der Praxis der Bank den Ablauf eines Finanzierungsgespräches.

Sparen und Anlegen - gewusst wie!
Die Kaufmännische Schule Hechingen bietet für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger eine Informationsveranstaltung an: Diplom-Handelslehrer Andreas Boll wird zeigen, wie sich gezielt sparen und Geld anlegen lässt.
Bereits im zweiten Jahr wird am Wirtschaftsgymnasium das Fach „Privates Vermögensmanagement“ angeboten. Hierbei werden die Schülerinnen und Schüler nicht nur gezielt auf Berufe im Bereich Banken und Versicherung vorbereitet, auch wer nach der Schule einen anderen Weg einschlägt, profitiert vom erarbeiteten Wissen. Der Schule ist es ein Anliegen, nicht nur Schülerinnen und Schüler, sondern auch die Bevölkerung an ihren Kompetenzen teilhaben zu lassen. Herr Boll wird in seinem Vortrag darlegen, welche Vorüberlegungen bei der Geldanlage wichtig sind. Ziel ist es, einen Überblick über die gängigsten Anlageformen zu geben. Neben der Bevölkerung sind speziell Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Bildungsabschluss eingeladen, die sich gerade überlegen, ob das Profil Finanzmanagement des Hechinger Wirtschaftsgymnasiums für sie das Richtige sein könnte. Der Vortrag findet in der Aula der Kaufmännischen Schule am **18. Februar 2016 um 19.00 Uhr** statt.

FAMILIENNACHRICHTEN



Eheschließung

22.1.2016
Annika Hilz und Roman Jancen, Carl-Baur-Weg 10, 72379 Hechingen

Sterbefälle

31.12.2015
Eugenie Eleonora Schimminger geb. Bogenschütz
Starzelstr. 2, 72379 Hechingen, Stadtteil Stein

4.1.2016
Hermann Fischer, Im Weiher 45, 72379 Hechingen

7.1.2016
Theresia Vogel geb. Schin
Am Ziegelbach 3, 72379 Hechingen, Stadtteil Stetten

Helga Anni Wolf geb. Killmaier
Kiesbergstr. 5, 72379 Hechingen, Stadtteil Boll

8.1.2016
Alfred Bohlmann, Am Meisenbächle 29, 72379 Hechingen

10.1.2016
Rudolf Edgar Max Glaeser
Obere Dornäcker 12, 72379 Hechingen, Stadtteil Bechtoldsweiler

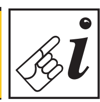
15.1.2016
Markus Hipp, Hospitalstr. 8, 72379 Hechingen

17.1.2016
Karl Josef Johann Mauz
Haldenstraße 13, 72379 Hechingen, Stadtteil Sickingen

21.1.2016
Lukas Meinhold
Augstbergstr. 3, 72531 Hohenstein, Gemeindeteil Oberstetten

25.1.2016
Albert Quellmann, Herrenackerstr. 22, 72379 Hechingen

INFOS ANDERER ÄMTER



Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Zollernalb e.V.

Erste Hilfe am Kind in Hechingen
am **Samstag, 27.2.2016** von 8.30 bis 16.15 Uhr im DRK-Forum Hechingen, Fred-West-Str. 29. Kursanmeldung unter Tel. 07433 909999 oder www.drk-zollernalb.de.

AUS DEN KERNSTADT-VEREINEN



ADAC Ortsclub Hechingen e.V.

Jahreshauptversammlung
Zu unserer Jahreshauptversammlung laden wir hiermit alle Ehrenmitglieder, Mitglieder, Freunde und Gönner am **Mittwoch, 2. März 2016, um 20.00 Uhr** in das Hotel „Hechinger Hof" in Hechingen recht herzlich ein.

Tagesordnung:
1. Begrüßung durch den Vorstand; 2. Bericht des Sportleiters; 3. Bericht des Schatzmeisters; 4. Bericht der Kassenprüfer; 5. Bericht des Verkehrsreferenten; 6. Entlastung des Vorstandes; 7. Neuwahlen; 8. Ehrungen; 9. Anträge - Wünsche - Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind bis spätestens 26. Februar 2016 an den Vorstand zu richten.

Bernd Schullung, 1. Vorsitzender

Althistorische Narrenzunft Narrhalla Hechingen

Die Narrhalla sagt Danke
Auch wenn aufgrund des Sturmes leider unser Pestmännleverbrennen ausfallen musste, so ist es doch verurteilt und geköpft und die Fasnetsaison 2016 hat am Dienstagabend ihr Ende gefunden. Die Häser sind gewaschen, die Zunftstube geputzt und die Fasnet schlichtweg und einfach verräumt.



Uns bleibt jetzt nur noch Danke zu sagen: Danke für eine tolle Saison, für die Umzüge vor der Fasnet, an die Narren, die mit uns gefeiert und uns in nah und fern repräsentiert haben.
Für tolle Zuschauer am nassen und stürmischen Umzug, ein schönes, wenn auch hier nasses Lumpentreiben am Montag, einen super Preisball, der sehr gut besucht war und eine tolle Altweiberfasnet.
Ein Dank an alle Helfer, denn egal ob beim Ball, im Zelt, beim Aufbau, bei den Kuchen und bei allen erdenklichen Arbeitseinsätzen: Jedes noch so kleine Rädchen ist wichtig und gut in diesem großen Laufwerk.
Natürlich kann das auch nur funktionieren, wenn uns unsere Sponsoren und die Zeitung so toll unterstützen. Dafür auch ein herzliches "Vergelt's Gott".
Jetzt kommt die Zeit der Erholung von der Fasnet, aber immer unter dem Motto „Nach der Fasnet ist vor der Fasnet". In diesem Sinne freuen wir uns schon wieder auf eine mindestens genauso tolle Fasnetssaison 2017. Ein letztmaliges, ganz leises und wehmütiges Narri, Narro.

Euer Zunftmeister Joachim Noack
mit der ganzen Narrhalla Hechingen

Brücke Dritte Welt e.V.

Hechinger Weltladen
Goldschmiedstr. 22 (neben der Synagoge), Tel. 07471 9897877
E-Mail: info@hechinger-weltladen.de, www.hechinger-weltladen.de

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag	9.00 - 12.00 Uhr
Samstag	9.30 - 12.30 Uhr
Dienstag, Donnerstag, Freitag	15.00 - 18.00 Uhr

Caritasverband Hechingen e.V.

Sozialberatung ● Schwangerenberatung ● Pflegeberatung ● Hospizgruppe ● Häusliche Betreuung bei Demenz ● Beratung für Migranten ● Kurberatung
im Caritas-Haus, Gutleuthausstraße 8, Tel. 07471 9332-0

Montag:	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag:	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch:	9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag:	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	9.00 - 12.00 Uhr

und nach telefonischer Vereinbarung

Tafelladen, Gutleuthausstraße 29

Montag:	15.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag:	9.30 - 11.00 Uhr

Einkauf nur mit Kundenkarte, die vom Caritasverband ausgestellt wird.

Second-Hand-Laden „Hosen und mehr..."
Schadenweiler Straße 17

Dienstag:	9.30 – 12.30 Uhr und 14.30 – 18.00 Uhr
Mittwoch:	14.30 – 18.00 Uhr
Donnerstag:	9.30 – 12.30 Uhr und 14.30 – 18.00 Uhr

E-Mail: info@caritas-hechingen.de, www.caritas-zollern.de

Deutscher Alpenverein, Bezirksgruppe Hechingen

Am **Samstag, 13.2.2016** treffen sich Jung und Alt zur Fackelwanderung des Deutschen Alpenvereins der Bezirksgruppe Hechingen um 17.30 Uhr an der Lichtenauhalle. Familien, Aktive und Senioren sowie Gäste sind herzlich willkommen.
Aus aktuellem Anlass findet die Fackelwanderung zwar in Bisingen statt, aber es geht nicht auf die Ruine Rohr, diese Wanderung findet am 28.2.2016 als Winterwanderung ab 13.00 Uhr an der Lichtenauhalle statt. Wir werden vom Friedhof in Bisingen zum Waldspielplatz gemütlich mit unseren Fackeln laufen, dort erwartet uns eine kleine, aber tolle Überraschung. Anschließend wandern wir zurück und Nichtwanderer haben die Gelegenheit, uns beim Einkehrschwung "Alte Tanke" in Engstlatt ab 20.00 Uhr zu treffen.

Förderverein Villa Eugenia e.V.

Kaffee und Kuchen in der Villa Eugenia am Sonntag
Am Sonntag gibt es wieder von 14.00 bis 17.00 Uhr Kaffee und Kuchen in der Villa Eugenia. Da Valentinstag ist, unterhält Friedrich Schuster diesmal die Gäste mit Liebesliedern auf seiner Harfe. In der Galerie im Obergeschoss sind Objekte und Skulpturen aus Ton von Brigitte Stein und Gouachen und Zeichnungen von Uli Winkler ausgestellt.

Freundeskreis Katze und Mensch e.V.

Monatstreff am 18.2.2016
Die Katzenfreunde treffen sich ab 19 Uhr im Restaurant Klaiber in Hechingen. Alle Katzenbesitzer und -liebhaber sind herzlich eingeladen und können, falls doch ein Catsitting benötigt wird, die netten Betreuer ihrer Fellnasen schon mal vorab persönlich kennen lernen. Informationen gibt es persönlich oder unter www.katzenfreunde.de. Unter www.katzen-suchen-ein-zuhause.de können Sie einer Katze ein neues Zuhause geben.

Jahresprogramm 2016
Die Termine für unsere Monatstreffen finden Sie auf unserer Homepage www.katzenfreunde.de: Catsitting – Wo? – Baden-Württemberg – Hechingen. Das Jahresprogramm 2016 und Informationen über den Freundeskreis Katze und Mensch e.V. können Sie bei den Monatstreffen erfahren. Nächstes Treffen am 17.3.2016.

Fußballclub 07 Hechingen e.V.

Aktive - Herren: Kreisliga A2

Vorbereitungsspiele
Samstag, 13.2.2016, 13.00 Uhr, Weiherstadion, Kunstrasen
FC 07 Hechingen - SV Heinstetten

Sonntag, 14.2.2016, 11.00 Uhr, Weiherstadion, Kunstrasen
FC 07 Hechingen - Spvgg Mössingen II

Weitere Vorbereitungsspiele sind vorgesehen.
Informationen auch unter www.fc-hechingen.de

Öffnungszeiten FC-Clubheim im Weiherstadion
Freitag, 12.2.2016, geschlossen
Samstag, 13.2.2016, ab 15.30 Uhr Bundesliga live
(mit VfB vs. Hertha und um 18.30 Uhr Köln vs. Frankfurt)
Sonntag, 14.2.2016, ab 15.30 Uhr Bundesliga live
(mit HSV vs. Gladbach und um 17.30 Uhr Augsburg vs. FCB)
Freitag, 19.2.2016, geschlossen

Ihren Geburtstag, Ihre Jahresfeier, Ihr Jubiläum - dies können Sie bei uns im modernen Clubheim im Weiherstadion feiern. Ebenso können wir Firmen unsere Räumlichkeiten für Tagungen und Seminare zur Verfügung stellen, geeignet für bis zu 60 Personen. Nähere Informationen auf unserer Website www.fc-hechingen.de, Rubrik "Unser Clubheim."

Jahrgang 1938 Hechingen

Am Dienstag, 16. Februar, gegen 15.00 Uhr treffen wir uns im Café Klaiber. Wir wollen ein wenig plaudern und Kaffee trinken oder …

Jugendförderverein Zollernalbkreis

Kunterbunt ging es letzte Woche Mittwoch in der Sickinger Turnhalle zu
Die Tageskinder der Rappelkiste (Fanny Reiber) und des Regenbogenlandes (Conny Schmid) erlebten eine närrische Turnstunde. Ob Froschkönig, Pirat, Indianer oder Prinzessin - alle waren ganz begeistert von den versteckten Flummis in den Luftballons. Nach der Eroberung einer Ritterburg gab es den Sprung in den Wassergraben. Weiter ging es als Indianer schleichend durch Höhlen und Tunnel. Alle hatten mal wieder viel Spaß und freuen sich schon auf die nächsten Turnstunden, wo jedes Malein neues Abenteuer erlebt wird.

Eure Fanny und Conny



Tagesmütter
Eltern aufgepasst!
Wussten Sie schon, dass die Kosten der Kinderbetreuung in Tagespflege steuerlich geltend gemacht werden können? Wir beraten Sie gerne umfassend!
Ansprechpartnerin für den Bereich Hechingen ist Gabi Löffler, Tel. 07471 7397991. Für weitere Informationen oder bei Interesse an der Tätigkeit als Tagesmutter/-vater besuchen Sie uns im Internet unter www.jugendfoerderverein-zollernalbkreis.de.

Kneipp-Verein Hechingen e.V.

Unser offener Kneipp-Treff im Februar startet mit einem Workshop zum Thema **"Seifen sieden mit Frühlingskräutern und Blüten"**
Kräuterseife/Ringelblumenseife/Salbei-Zitronen-Seife/Frauenmantelseife schön zum Selbstbenutzen oder als nette Geschenkidee
2 Abende ab 19 Uhr, Donnerstag 18.2. und 25.2.2016
Ort: Begegnungsstätte am Stadtgarten, Obertorplatz 10, Hechingen

Ein weiteres Angebot im Februar ist unser **"Schnuppertag zum Entspannen, Loslassen und Wohlfühlen"**
Verschiedene Möglichkeiten werden vorgestellt: Autogenes Training, Qigong, und Mentale Balance
Samstag, 27.2.2016 von 9.30 bis 11.30 Uhr
Ort: Begegnungsstätte am Stadtgarten, Obertorplatz 10, Hechingen

Info und Anmeldung unter Tel. 07471 621160 oder E-Mail: info@kneippverein-hechingen.de. Gerne können auch Nichtmitglieder an unseren Angeboten teilnehmen.

Landfrauenverband Zollernalb
Ortsgruppe Hechingen

Zimmerleute auf Wanderschaft - ehrbar oder Schlitzohr
Am Mittwoch, 17. Februar, um 14.00 Uhr, treffen sich die Landfrauen im "Kaiser" in Boll. Der Zimmermeister Stefan Löffler aus Hechingen wird über die Walz berichten.
Drei Jahre und einen Tag müssen die Gesellen auf Wanderschaft gehen. Sie dürfen sich in dieser Zeit ihrer Heimat nicht mehr als 50 km nähern. Während der Walz hat der Geselle die Möglichkeit, die Welt zu bereisen und berufliche und zwischenmenschliche Erfahrungen zu sammeln. Organisiert sind viele in der Gesellschaft der ehrbaren und rechtschaffenen Zimmergesellen. Es gibt einen strengen Ehrenkodex, der bei der Kleiderordnung mit schwarzer Kluft und „Ehrbarkeit“ anfängt und mit Verhaltensregeln in der Fremde aufhört. Wahrscheinlich hat jeder schon einmal einen „Wandergesellen“ gesehen und sich gefragt, was die jungen Männer antreibt, auf Wanderschaft zu gehen.
Stefan Löffler wird aus eigener Erfahrung über diese dem Außenstehenden fremde Welt berichten und gerne auch Fragen zum Thema beantworten.

LG Steinlach

Medaillen bei württ. Schülermeisterschaften:
Hechinger Kelmen de Carvalho holt Bronze im Stabhochsprung
Bei den württembergischen Hallenmeisterschaften in Ulm stellten die U16-Schülerinnen und -Schüler der LG Steinlach ihr erstaunliches Leistungsniveau unter Beweis: 2 x Gold, 1 x Silber und 1 x Bronze sind die eindrucksvolle Bilanz vom Wochenende.
Herausgeragt hat dabei **Malik Jirasek** (M14), der sowohl über 60 m in 7,66 s als auch über 60 m Hürden in fantastischen 8,89 s Württembergischer Schülermeister wurde. Nach deutlicher Steigerung seiner persönlichen Bestleistung auf 2,50 m im Stabhochsprung sicherte sich **Kelmen de Carvalho** überraschenderweise die Bronzemedaille in der Altersklasse M14. Bei den gleichzeitig ausgetragenen Crossmeisterschaften gewann der gleichaltrige **Benjamin Holzer** über die 2,2 km lange Strecke die Silbermedaille.
Erfreulich waren die Leistungen des LG-Nachwuchses in der Breite mit folgenden weiteren Resultaten: Sophia Seufert (5. Rang/Hochsprung/W14), Sophia Kremsler (5.Rang/Crosslauf/W14), Nele Wagner (7. Rang/ Kugel/ W14), Marcel Böhm (9. Rang/ Crosslauf/ M14).

Lichtstube Hechingen e.V.

Büro: Tel. 07471 2364, E-Mail: lichtstube@t-online.de
Homepage: www.lichtstube.info
Schülerhort: Staig 1, Tel. 07471 621716, Mo - Fr 12.00 - 17.00 Uhr
Kindertheatergruppe: Staig 1, Do 16.00 - 17.30 Uhr

Schragen Hexen Hechingen

Hexentaufe

Die Fasnet 2016 ist nun wieder vorbei und die Schragen Hexen Hechingen e.V. dürfen seit dem 4.2.2016 **5** Neumitglieder begrüßen. Die Narren haben von Anfang an für einen schwungvollen Start in ihre erste Fasnetssaison gesorgt und sich ihrer Aufnahme in die Hechinger Zunft bewiesen.
Bei der diesjährigen Hexentaufe wurden 5 Mitglieder durch Rituale in den Kreis der Hexen aufgenommen. Die Fasnetsgemeinschaft hatte ein kleines Programm auf die Beine gestellt.



Sebastian Braun, der 1. Vorsitzende der Hexenzunft, eröffnete das Ritual mit einer Erzählung und anschließend wurde das erste Mitglied getauft. Es stellte sich den Aufgaben und unter den kritischen Augen der Mitglieder bewies dieser, dass er den Schragen Hexen Treue leisten wird und erledigte die ihm gestellten Aufgaben mit Bravour. Anschließend stellte sich der Rest der Täuflinge den Aufgaben, welche alle Herausforderungen meisterten. Nach und nach durften die Schragen Hexen die restlichen Mitglieder in der Zunft willkommen heißen.
Der Feuersprung war für jedes Mitglied die letzte Aufgabe der Taufe und somit wurden sie in den Kreis der Narren aufgenommen und erhielten ihre Masken.
Anschließend feierten die Hexen gemeinsam die bestandene Taufe und die Altweiberfasnacht in Hechingen mit zahlreichen anderen Narren bis in die Morgenstunden.
Auch am Rosenmontag traf man die Schragen Hexen in Hechingen an, allerdings ohne ihre „Fasnetsfratzen", sondern traditionell als Lumpen verkleidet wurde dort der Lumpenmontag gefeiert.

Ski-Club Hechingen e.V.

Gruppe des Ski-Clubs Hechingen genießt Sonne pur am Golm

Am Samstag, 30. Januar 2016, führte die Tagesausfahrt des Ski-Clubs Hechingen auf den Golm.



Diese schon traditionelle Ausfahrt ins Montafon brachte für alle Teilnehmer einen perfekten Wintersporttag. Bei durchweg strahlendem Sonnenschein konnte das Skigebiet in der Nähe von Schruns bei guter Schneelage bis zur Abfahrt durchweg genossen werden.

So aufgetankt mit Sonne und Bergluft konnten die Ski- und Snowboardfahrer bei bester Laune und ohne Blessuren die Heimfahrt antreten.

Die nächste Tagesausfahrt startet schon in ca. 4 Wochen **am 5. März ins Silvretta-Nova-Gebiet**. Gleich danach folgen die **Partyausfahrt nach Ischgl am 12.3.2016** und das **Ischgl-Wochenende für Genießer am 18. - 20.3.2016.**
Die Onlinemeldephase hat bereits begonnen. Anmeldung und Infos auf www.ski-club-hechingen.de

Sozialwerk Hechingen und Umgebung e.V.

Mobile Dienste Sozialwerk Hechingen und Umgebung e. V.
Weilheimer Straße 19, Hechingen, Tel. 07471 984860
Internet: www.sozialwerk-hechingen.de

Beratung in Konfliktsituationen + Geronto-Aktiv-Gruppe + Hausnotruf + Hauswirtschaftliche Versorgung + Kranken- und Altenpflege + Palliativpflege + Pflegeberatung / Schulungen + Stundenweise Betreuung (auch von Menschen mit eingeschränkter Alltagskompetenz) + Verhinderungspflege + Wundbehandlung

Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung (SAPV)
Tel. 07471 9848614

Stiftung Sozialwerk Hechingen und Umgebung
Schwerpunkt: Förderung der Betreuung von schwerstkranken und sterbenden Menschen / IBAN: DE29 6535 1260 0134 0310 24

VdK-Ortsverband Hechingen

Tagesausflug zur Blumeninsel Mainau

Der VdK Hechingen unternimmt am Donnerstag, 14.4.2016, einen Tagesausflug zur Insel Mainau am Bodensee. Abfahrt ist um 8.30 Uhr in Hechingen am Weiherstadion, weitere Haltestellen sind am Schloßberg und auf dem Obertorplatz. Von dort aus fahren wir direkt zur Insel Mainau. Zur Besichtigung der Blumeninsel kann man sich einer Führung anschließen oder sich individuell die Mainau ansehen. Zu dieser Jahreszeit blühen z.B. Azaleen, Frühlingsblumen und Tulpen. Orchideen und das Schmetterlinghaus sind weitere Juwelen der Mainau. Ein Blick auf den schönen Bodensee aus dem Blumenmeer der Insel Mainau rundet das Erlebnis ab. Das gemeinsame Mittagessen (genauere Information bei der Buchung) für ca. 20 **€** pro Person ist von jedem Teilnehmer selbst zu zahlen. – Über die Teilnahme kann jeder selbst entscheiden.
Die Rückfahrt ist um 16.30 Uhr geplant, so dass wir um ca. 18:30 Uhr wieder in Hechingen eintreffen.
Der Fahrpreis für den Bus beträgt 15 **€** für VdK-Mitglieder (Nichtmitglieder 20 **€**) und der Eintrittspreis für die Insel Mainau beträgt zum Vorzugspreis 14,90 **€**, (sonst 19,00 **€**). Sie sind im Voraus zu bezahlen.
Anmeldung VdK Hechingen, Tel. 07471 2833, Montag und Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr oder beim VdK-Vorstand unter Privat-Tel. 07477 141593.

Zoller-Hexen Hechingen

Danke an alle!

Es war eine kurze, aber schöne Fasnet.
Wir, die Narrenvereinigung 1990 Zoller-Hexen Hechingen e.V., bedanken uns ganz herzlich bei allen Gästen und Besuchern unserer Bälle im Museum sowie bei den Zünften und Besuchern des Hechinger Umzugs.
All unseren Mitgliedern für den reibungslosen Ablauf beim Aufbau und den Arbeitseinsätzen während der Fasnet gilt ebenfalls ein herzliches Dankeschön.
Namentlich möchten wir uns bedanken

- bei allen Zünften, die bei uns waren und auch zum Programm beigetragen haben
- bei der Stadtverwaltung Hechingen
- bei allen Hechinger Zünften für die gute Zusammenarbeit
- beim DRK und der Feuerwehr Hechingen
- beim Hausmeister vom Museum
- und bei allen, die auf irgendeine Weise unseren Verein während der Fasnet unterstützt haben.

Zunftmeister Jochen Grau mit der Vorstandschaft der Zoller-Hexen



Infos für die Mitglieder
Am Samstag, 13. Februar 2016, startet der Bus um 15.30 Uhr nach Weil am Rhein.
Am Sonntag, 14. Februar 2016, startet der Bus zum Umzug nach Weil am Rhein um 9.30 Uhr auf dem Schloßplatz.
Für die Skiausfahrt nach Ischgl startet der Bus am Samstag, 27. Februar 2016, um 4.30 Uhr auf dem Schloßplatz.

AUS BECHTOLDSWEILER



Ortsvorsteher: Günther Konstanzer
Sprechzeiten: Mo. 18.00 - 19.30 Uhr, Do. 9.00 - 10.00 Uhr
Tel. 07471 2417, E-Mail: bechtoldsweiler@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 17.00 - 20.00 Uhr, Mi. + Do. 8.30 - 11.30 Uhr

Seniorenfasnet am „Auseliga"

Cowboys und Indianer trieben ihr Unwesen bei der Seniorenfasnet am „Auseliga" im Bechtoldsweiler Bürgerhaus. Eingeladen hatte das Organisationsteam und die Senioren nahmen die Einladung gerne an.
Närrisch begrüßte Annemarie Brandstätter, als Saloonlady, bei einem Glas Sekt die Narrenschar und gab den Startschuss für den Wildwestnachmittag. Bevor man ins Programm einstieg, das einiges zu bieten hatte, spielte der Musiker „Manne" Schunkellieder und fetzige Musik, die für die nötige Einstimmung sorgte.



Zwischendurch wurde Kaffee und Fasnetsküchle gereicht, bevor man zum närrisch bunten Programm überging. Nach dem Einzug des Narrenkomitees ging es weiter mit verschiedenen Fasnetsvorträgen. Es erzählte eine durchreisende aus Köln vom Rheinischen Fasching und ein uriger Kirchgänger, wie es ihm erging, als er vor dem Kirchgang Bohnen mit Speck zu sich genommen hatte. Eine Indianergruppe aus dem Narrenkomitee tanzte dann durch den Saal, sie nahmen unter den Narren einen Cowboy gefangen, der an den Marterpfahl gebunden wurde. Dazwischen spielte immer wieder „Manne" mit dem Keyboard verschiedene Schunkelrunden und Lieder zum Mitsingen.
Ein Höhepunkt war der Auftritt von gelangweilten Hausfrauen und Hausmänner zu verschiedenen Sketchen mit der Gesangseinlage „Aber mir roichts wenn i woiß das i kennt wenn i wed..."
Zur Freude der Senioren gab es zuletzt noch den Besuch einer großen Gruppe an ganz toll gekleideten „Alten" die ihr Unwesen trieben. Zur Verabschiedung wurde mit ihnen noch geschunkelt und eine „Polonaise" getanzt.

Obst- und Gartenbauverein Bechtoldsweiler

Pflegeaktion
Jetzt ist ein günstiger Zeitpunkt für Baumpflege. Bei entsprechender Witterung treffen wir uns am Samstag, 13. Februar um 9.00 Uhr an der (alten) Obstanlage zum Winterschnitt. Interessierte und Helfer sind wie immer gerne willkommen.

Mostprobe
Am Freitag, 26.2.2016 veranstaltet der Obst- und Gartenbauverein Bechtoldsweiler im Feuerwehrhaus die jährlich stattfindende Mostprobe. Über ortsansässige Teilnehmer die ihren Most vorstellen möchten freuen wir uns. Die drei besten Proben erhalten ein kleines Dankeschön. Die Bevölkerung ist hierzu recht herzlich eingeladen. Für Vesper und Getränke ist bestens gesorgt. Beginn ist um 19.00 Uhr.

AUS BEUREN



Ortsvorsteher: Peter Gantner
Sprechzeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr
Tel. 07477 91295, E-Mail: beuren@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr

Beeinträchtigung wegen Baumfällarbeiten

Wegen Baumfällarbeiten Holzernte/Holzeinschlag gibt es Verkehrsbehinderungen auf der K 7105 – Beurener Straße vom 15.2. bis 19.2.2016.

AUS BOLL



Ortsvorsteherin: Meta Staudt
Sprechzeiten: Di. 17.00 - 19.00 Uhr, Fr. 12.30 - 13.30 Uhr
oder nach Vereinbarung
Tel. 07471 2296, E-Mail: boll@hechingen.info
Öffnungszeiten: Fr. 9.00 - 12.30 Uhr

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates

Zur öffentlichen Sitzung möchte ich die Einwohnerschaft ganz herzlich am **Dienstag, 16. Februar 2016, um 19.00 Uhr** einladen.

Meta Staudt, Ortsvorsteherin

Große Narrenschar im Kindergarten St. Nikolaus



Wie in jedem Jahr feierten die Kinder und Erzieherinnen des katholischen Kindergarten St. Nikolaus in Boll eine rauschende Fasnetsparty. Die Erzieherinnen luden die Kinder in den verschiedenen Räumen zu den unterschiedlichsten Aktivitäten ein: in einem Zimmer wurden lustige Spiele veranstaltet, im nächsten gab es viel Musik in der Kinderdisco, aber auch an eine Verschnaufpause wurde mit einer lustigen Clowngeschichte gedacht. Zwischendurch konnte man sich am leckeren Büffet stärken.
Zum Abschluss besuchten uns schon seit langer Tradition die Bollemer Hasawedel in stattlicher Anzahl. Dieses Brauchtum wird im Kindergarten schon viele Jahre gepflegt und die Hasawedel freuen sich schon immer darauf mit den Kindergartenkindern zu singen, zu tanzen und in einer Polonaise durchs Haus zu ziehen. Bereits vorab kommen immer Vertreter der Narrhalla zu Besuch um den Kindern das Häs und die Masken zu zeigen und die Geschichte der Hasawedel zu erzählen.
An dieser Stellen nochmals ein ganz herzliches Dankeschön an die Narrhalla Boll und wir freuen uns schon auf das Kommen im nächsten Jahr!

Chor Panta rhei

Beim Chor Panta rhei sind neue Sängerinnen und Sänger gerne willkommen, unsere Probe findet immer dienstags um 20.00 Uhr im Pfarrhaus in Boll statt.
Wer eine Kostprobe zum Hören will, ist herzlich eingeladen zur Vorabendmesse am Samstag, 13.2.2016 um 18.30 Uhr.
Der Chor singt eigene Lieder und neue Lieder aus dem Gotteslob zur österlichen Bußzeit.

Freiwillige Feuerwehr Hechingen

Abt. Boll

Übung
Am Samstag, 13.2.2016 findet eine Übung der Gesamtabteilung statt. Übungsbeginn ist um 18.00 Uhr.

Andreas Hoch, Abteilungskommandant

Musikverein Boll e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung Jugendmusik
Am Freitag, 19. Februar 2016, findet unsere diesjährige Jahreshauptversammlung im Gasthaus „Löwen“ statt. Beginn ist um 19.30 Uhr.
Dazu sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung; 2. Berichte der Vorstandschaft, 2.1 Bericht des Schriftführers, 2.2 Bericht des Kassiers, 2.3 Bericht der Kassenprüfer; 3. Diskussion über die vorgetragenen Berichte; 4. Entlastung der Vorstandschaft; 5. Neuwahlen; 6. Wünsche und Anträge

Anträge zur Hauptversammlung müssen mindestens 1 Tage vor der Versammlung, also bis zum 18.2.2016 beim Vorsitzenden Stephan Herrmann, Zollerbergstraße 6, Hechingen–Boll schriftlich eingereicht sein.

Einladung zur Jahreshauptversammlung
Am Freitag, 19. Februar 2016, findet unsere diesjährige Jahreshauptversammlung im Gasthaus „Löwen“ statt. Beginn ist um 20.00 Uhr.
Dazu sind alle Ehrenmitglieder, Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung; 2. Totenehrung; 3. Berichte der Vorstandschaft, 3.1 Bericht des Schriftführers, 3.2 Bericht des Kassiers, 3.3 Bericht des Jugendleiters, 3.4 Bericht des Dirigenten, 3.5 Bericht des Vorsitzenden, 3.6 Bericht der Kassenprüfer; 4. Diskussion über die vorgetragenen Berichte; 6. Entlastung der Vorstandschaft; 6. Neuwahlen; 7. Ehrungen; 8. Geplante und bereits feststehende Veranstaltungen 2016; 9. Wünsche und Anträge

Anträge zur Hauptversammlung müssen mindestens 1 Tage vor der Versammlung, also bis zum 18.2.2016 beim Vorsitzenden Hubert Keller, Semdachstr. 27, Hechingen–Boll schriftlich eingereicht sein.

Turn- und Sportverein Boll e.V.

Sportheim Öffnungszeiten:
Freitag, 12.2.2016, ab 18.00 Uhr
Samstag, 13.2.2016, ab 15.00 Uhr mit Live-Übertragung des Bundesliga-Spieltags auf Großbildleinwand
Dienstag, 16.2.2016, ab 16.30 Uhr

Gymnastikgruppe Pilates
Nach der Fasnet beginnen wir wieder am **Mittwoch, 17. Februar 2016** mit den Gymnastikstunden. Beginn ist um 19.15 Uhr und um 20.30 Uhr. Wir freuen uns über Neuzugänge.

AUS SCHLATT



Ortsvorsteher: Jürgen Schuler
Sprechzeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr
Tel. 07477 480, E-Mail: schlatt@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 14.30 - 18.30 Uhr, Do. 8.30 - 11.00 Uhr

TÜV-Überprüfung bei Zugmaschinen

Wie in den vergangenen Jahren will der TÜV den Zugmaschinenhaltern die Überprüfung erleichtern, indem diese vor Ort durchgeführt wird.
An folgendem Termin wird der TÜV in Schlatt sein:
Samstag, 13. Februar 2016, in der Zeit von 13.00 bis 15.00 Uhr am Prüfplatz Turnhalle.

Kindergarten Schlatt

Schlattemer Uhus überraschen im Schlatter Kindi mit einem Scheck
Zu Gast bei den Schlatter Kindergartenkindern weilten am „Auseliga“ die Schlatter Uhus. Ganz ohne waren Zunftmeister Martin Haug und seine Maskenträger auch nicht gekommen: Sie brachten einen Scheck in der närrischen Höhe von 222,22 Euro mit. Zudem gab es für den Nachwuchs viel Wissenswertes über Häs, Maske und Zunft zu erfahren.
„Schlattemer – Uhu“ hallte es am „Auseliga“ aus vielen Kinderkehlen durch das altehrwürdige Kindergartengebäude. Empfangen wurden mit dem Schlatter Narrenruf Uhu-Zunftmeister Martin Haug und Ober-Uhu Petra Görlitzer, welche noch weitere Maskenträger im Gefolge hatten.
Wohlwissend, dass närrischer Besuch eintreffen wird, hatten Kindergartenleiterin Andrea Sonnleitner und die Erzieherinnen Eva Buckenmaier, Gabi Klaschka und Stefania Aranzulla für eine richtig tolle Fasnetsatmosphäre gesorgt. Zudem wurden die Schlatter Narren von kleinen Prinzessinnen, Clowns, Cowboys und Indianern herzlich begrüßt.
Zunftmeister Martin Haug bedankte sich für die Einladung: „Wir sind gerne gekommen und wir haben auch etwas mitgebracht“, unterstrich der Schlatter Chefnarr. Er erklärte, dass beim jüngsten Zunftball beschlossen worden sei, auf Gastgeschenke zu verzichten und die daraus anfallende Summe dem Schlatter Kindergarten zu spenden. Der zustande gekommene Betrag sei durch die Zunftkasse dann noch etwas aufgerundet worden. Martin Haug freute sich, einen Scheck in der närrischen Höhe von 222,22 Euro an die Kindergartenleiterin Andrea Sonnleitner übergeben zu können.



Diese freute sich zusammen mit ihrem Team und war sich sicher, dass das Geld beim Nachwuchs sehr gut angelegt sei. Als Dank hatten die Kindergartenkinder auch etwas einstudiert: Sie präsentierten ihren gefiederten Gästen neben einigen Stimmungsliedern auch das Fliegerlied.

Angelsportverein Schlatt e.V.

Generalversammlung
Unsere diesjährige Generalversammlung findet am morgigen **Samstag, 13.2.2016, um 20.00 Uhr** im Wuhrstüble statt.
Die Mitgliedsbeiträge werden Ende Februar abgebucht.

Die Vorstandschaft

Gründung einer Jugendabteilung
„Das wichtige Vorhaben, eine Jugendabteilung zu gründen, wollen wir im kommenden Frühling in die Wirklichkeit umsetzen.“ Diese Ankündigung war im Zusammenhang mit den Festlichkeiten zur Wuhr-Stüble-Einweihung im vergangenen Oktober zu hören.
Da besagter Zeitpunkt nun gekommen ist und die Frühlingsmonate bereits vor der Tür stehen, laden wir alle Kinder und Jugendlichen, die Interesse am Vereinsleben, am Angeln, an Tieren und an der Natur haben, zusammen mit ihren Eltern recht herzlich zu einem Informationsabend ein. Dabei werden wir umfassend informieren und für sämtliche Fragen zur Verfügung stehen. Wir würden uns freuen, am **Samstag, 20. Februar 2016, um 14.00 Uhr im Wuhr-Stüble** viele Interessierte begrüßen zu können.
Wir wollen den „Wuhr-Piraten“ – so wird unsere Jugendgruppe heißen – bei den regelmäßigen Zusammenkünften einen Einblick ins Vereinsleben geben, alle Arbeiten und Tätigkeiten rund ums Wasser näherbringen, wobei dann zu gegebener Zeit natürlich auch das Angeln ein Thema sein wird, verschiedene Themen um Fisch und Wasser im Rahmen von Gruppenstunden im Wuhr-Stüble vorstellen sowie die Verantwortung gegenüber der Natur, Kameradschaft und ein gemeinsames Miteinander vermitteln.
„Die Wuhr-Piraten kommen!“ wird es für unsere Jugend- bzw. Gruppenleiter voraussichtlich regelmäßig an jedem ersten Samstag eines Monats heißen. Die Wuhr-Piraten werden in unserem Verein als Jugendmitglieder geführt. In diesem Sinne hoffen wir bei unserer Info-Veranstaltung auf ein „volles Haus“.

Die Vorstandschaft

Narrenzunft Schlatt e.V.

Danke!
Nachdem die sehr kurze Saison 2015/2016 viel zu schnell vorüber ist, möchten wir es nicht versäumen, den vielen Helferinnen und Helfern, sowohl den aktiven als auch den passiven Mitgliedern, allen Freunden und Gönnern unseren herzlichsten Dank auszusprechen!
Sollte noch Interesse an unserem diesjährigen **Narrenblättle** bestehen, so kann dies über Edgar Eberle erworben werden.
Auf unsere **Jahreshauptversammlung** möchten wir bereits jetzt hinweisen. Diese findet am **Samstag, 16.4.2016,** statt. Bitte Termin vormerken!

Die närrische Vorstandschaft

Schützenverein Schlatt

Einladung zur Generalversammlung mit Mitgliederehrungen
Der Schützenverein Schlatt e.V. lädt alle seine Mitglieder und Ehrenmitglieder zu seiner Generalversammlung verbunden mit Mitgliederehrungen am Freitag, 19. Februar 2016, um 20 Uhr im Schützenhaus ein.

Tagesordnung:
1. Begrüßung; 2. Totenehrung; 3. Bericht des Schriftführers; 4. Kassenbericht; 5. Bericht der Kassenprüfer; 6. Schießbericht; 7. Bericht des Jugendleiters; 8. Bericht des 1. Vorsitzenden; 9. Entlastungen und Neuwahlen; 10. Ehrungen Mitglieder; 11. Wünsche und Anträge; 12. Verschiedenes

Anträge zur Generalversammlung sollten bis zum 17. Februar 2016 beim 1. Vorsitzenden Andreas Naumann, bei Gordian Nägele oder Markus Hausch gestellt werden.

Die Vorstandschaft

Ski-Club Schlatt e.V.

Jugendskifreizeit vom 26.2. bis 28.2.2016
In wenigen Tagen ist es wieder so weit, wir starten mit der Jugend in ein Wochenende voller Schnee, Spiel und Spaß. Freitagmittag geht es los in die altbekannte Jugendherberge nach Bad Hindelang. Von dort werden wir uns täglich auf den Weg machen und in kleinen Gruppen die Pisten erkunden. Abends gibt es dann ein Programm. Für Unterhaltung ist also gesorgt, genauso für die Verpflegung. Der Spaß kommt also nicht zu kurz.
Wer also Lust hat, mit uns ein paar tolle Tage zu erleben, soll sich gleich unter 0173 7501941 oder jo@skiclub-schlatt.de anmelden. Mehr Informationen gibt es unter www.skiclub-schlatt.de. Wir freuen uns über alle Teilnehmer.

AUS SICKINGEN



Ortsvorsteher: Gerhard Henzler
Sprechzeiten: Mo. 18.00 - 19.00 Uhr, Mi. 16.00 - 17.00 Uhr
oder nach Vereinbarung
Tel. 07471 7616, E-Mail: sickingen@hechingen.info
Öffnungszeiten: Di. und Do. 8.00 - 12.00 Uhr, Mi. 16.00 - 18.30 Uhr

3. Kinderflohmarkt in Sickingen

Der Kindergarten Sickingen veranstaltet am Samstag, 19. März 2016, von 13.00 bis 15.00 Uhr seinen 3. Kinderflohmarkt für Selbstverkäufer in der Turnhalle Sickingen. Verkauft wird alles rund ums Kind.
Die Standgebühr pro Tisch beträgt 5 Euro. Anmeldungen und Informationen unter der Telefonnummer 07471 7415161 (16.00 – 19.30 Uhr). Für das leibliche Wohl ist mit unserem Kaffee- und Kuchenbuffet bestens gesorgt (auch zum Mitnehmen).
Über Unterstützung und freiwillige Helfer würden wir uns sehr freuen.
Der Erlös des Flohmarktes kommt dem Kindergarten Sickingen zu Gute.
Der Kindergarten Sickingen sowie der Elternbeirat freuen sich auf Ihren Besuch.

Sportfreunde Sickingen

Frühschoppen
Am Sonntag ist das Sportheim ab 10.30 Uhr zum Frühschoppen geöffnet.

Freizeit-Fußball
Ihr seid fußballbegeistert? Habt Lust, locker zu kicken, ohne eine feste Verpflichtung einzugehen? Dann seid ihr hier genau richtig.

Impressum: Stadtspiegel: Amtsblatt der Stadt Hechingen
Herausgeber: Stadt Hechingen
Verantwortlich für den amtlichen Teil und alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen ist Bürgermeisterin Dorothea Bachmann oder ihr Stellvertreter im Amt mit Ausnahme der Rubrik „Aus den Stadtteilen“. Verantwortlich für den Stadtteil Beuren Peter Gantner, für den Stadtteil Bechtoldsweiler Günther Konstanzer, für den Stadtteil Boll Meta Staudt, für den Stadtteil Schlatt Jürgen Schuler, für den Stadtteil Sickingen Gerhard Henzler, für den Stadtteil Stein Nikolaus Schetter, für den Stadtteil Stetten Hannes Reis, für den Stadtteil Weilheim Ingrid Riester
Redaktion: Maria Poppel
Telefon 07471 940-135, E-Mail: amtsblatt@hechingen.de
Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt.
Druck und Verlag: NUSSBAUM *MEDIEN* Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0, www.nussbaum-wds.de.
Außenstelle: 72144 Dußlingen, Bahnhofstraße 18,
Telefon 07072 9286-0, Fax 07033 3207701
Einzelversand nur gegen Bezahlung der 1/4-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Der Textteil des Amtsblattes wird zusätzlich im Internet unter www.hechingen.de veröffentlicht.
Vertrieb: WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0.
E-Mail: abonnenten@wdspressevertrieb.de
Internet: www.wdspressevertrieb.de

Die Sportfreunde Sickingen möchten eine Freizeit-Fußball-Gruppe anbieten, die sich einmal in der Woche, evtl. freitagabends oder nach gemeinsamer Absprache, zum gemeinsamen Kicken trifft. Gedacht ist diese Gruppe für alle Altersgruppen.
Bei Interesse oder Fragen wendet euch einfach telefonisch oder per Mail an Stefan Beilard unter Tel. 0176 17739624 oder E-Mail 2.vorstand@sportfreunde-sickingen.de.

Umtriebiges Faschingsturnen bei den Kinderturn-Club-Kids der Sportfreunde Sickingen
In unserer Faschingsturnstunde ging es turbulent zu:
Bienen und Fledermäuse erstürmten über die Hängebrücke die Ritterburg. Liebliche Prinzessinen und mutige Ninjas enternten ein Piratenschiff. Das SWAT-Team, Feuerwehrmänner und Piraten maßen sich beim Ritterkampf. Wilde Cowboys und Indianer machten Zielübungen und brachten ihre Beute in Sicherheit. So verging die Turnstunde wie im Flug.



„Groß und Klein auf der Ritterburg“

AUS STEIN

Ortsvorsteher: Nikolaus Schetter
Sprechzeiten: Di. 18.00 - 20.00 Uhr
Tel. 07471 5565, E-Mail: stein@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 8.00 - 12.00 Uhr, Di. 16.30 - 19.00 Uhr
Do. 8.00 - 12.00 Uhr

Narrenzunft Stoanemer Sadbolla

Die Narrenzunft Stein möchte sich bei allen bedanken, die in irgendeiner Form zum Gelingen der Fasnet 2016 beigetragen haben. Vielen Dank an alle Besucher unserer Veranstaltungen, an alle Helfer und alle Mitglieder.
Wir hoffen, dass wir euch alle im nächsten Jahr gesund und munter zur Fasnet 2017 wiedersehen werden.

Die Vorstandschaft

Tischtennisclub Stein

Spielergebnisse der vergangenen Spielwoche:

5.2.2016: Herren
TV Belsen III - TTC Stein IV 8:8

Turn- und Sportverein Stein e.V. 1923

Allen Besuchern, Helfern und Kuchenspendern beim Kinderball in der Auchterthalle am Fastnachts-Samstag ein herzliches Dankeschön. In der voll besetzten Halle gestalteten die Tanzgruppen des TSV und die Gast-Gruppe der Sadbolla mit ihren Trainerinnen in bunten, einfallsreichen Kostümen und gekonnten Tanzvorführungen das Programm. An sie ein besonderer Dank und an alle ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

Gymnastik-Gruppe des TSV Stein

AUS STETTEN



Ortsvorsteher: Hannes Reis
Sprechzeiten: Di.10.00 - 12.00 Uhr, Do. 17.00 - 19.00 Uhr
Tel. 07471 5560, E-Mail: stetten@hechingen.info
Öffnungszeiten: Do. 13.30 - 18.00 Uhr

Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates

Am Dienstag, 16. Februar 2016, um **20.00 Uhr** findet im Sitzungsraum der Ortschaftsverwaltung Stetten eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates mit folgender Tagesordnung statt:

1. Vorstellung: neue Kita-Leiterin Frau Anja Weissenegger mit Herrn Rainer Püttbach
2. Fragestunde für Bürgerinnen und Bürger
3. Genehmigung des Protokolls vom 5.1.2016
4. Auswertung „Stettener Bürgertreff“
5. Beratung und Entscheidung:
   LED-Modell-Leuchten im Dorfkern
6. Bekanntgaben
7. Verschiedenes

Hannes Reis, Ortsvorsteher

Großputz der Vereine in der Stettener Festalle

Nach den großartigen Fasnetsveranstaltungen in der Stettener Festhalle steht ein gründlicher „Kehraus“ am **Freitag, 12. Februar,** um **19.00 Uhr** an.

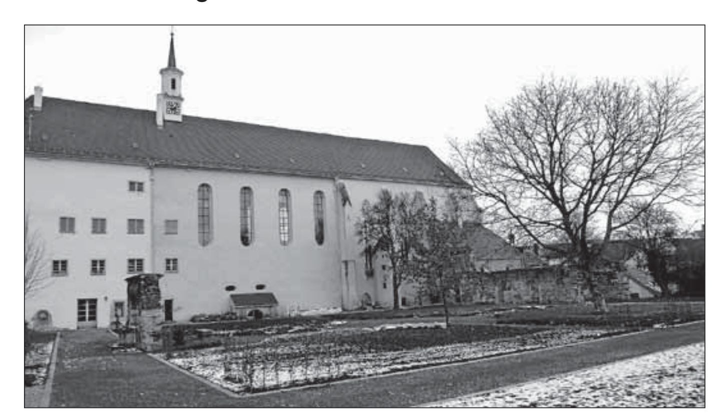


Bitte helft mit, die Halle wieder auf Vordermann zu bringen, denn wir brauchen sie noch länger oder jeder freut sich über eine saubere, einladende Halle.
Allen Mithelferinnen und Mithelfern ein herzliches Dankeschön im Voraus.

Hannes Reis, Ortsvorsteher

Gemeindeteam der Klosterkirche St. Johannes d. T. Stetten

Die Klosteranlage mit Leben füllen



Sobald die Witterung wieder freundlicher ist, wird auch die Arbeit im Klostergarten wieder aufgenommen. Im Laufe des Jahres soll eine grüne Oase entstehen, die zum Verweilen einlädt. Mit Veranstaltungen wollen wir die ehemalige Klosteranlage aber auch mit Leben füllen.

Am **16. Februar 2016, 20.00 Uhr,** treffen sich das Gemeindeteam St. Johannes d. T. und der Vorstand des Fördervereins Klosterkirche zu einem offenen Ideenaustausch im Johannessaal. Dazu laden wir auch alle interessierten Stettener recht herzlich ein, ihre Wünsche und Anregungen einzubringen. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Gemeindeteam

Förderverein Klosterkirche St. Johannes e.V. Stetten

Jahreshauptversammlung am Freitag, 26. Februar 2016 um 19.30 Uhr im Johannessaal der Klosterkirche
Wir laden alle Mitglieder, Freunde und Gönner herzlich zu unserer Jahreshauptversammlung mit folgender Tagesordnung ein:

1. Begrüßung; 2. Totenehrung; 3. Bericht des 1. Vorsitzenden; 4. Bericht des Kassiers; 5. Bericht der Kassenprüfer; 6. Aussprache zu den Berichten; 7. Entlastung; 8. Neuwahlen; 9. Vorschau auf das kommende Vereinsjahr; 10. Wünsche und Anträge; 11. Sonstiges

Wünsche und Anträge können bis 19.2.2016 schriftlich beim 1. Vorsitzenden, Hannes Reis, Graf-Friedrich-Weg 31, 72379 Hechingen-Stetten eingereicht werden.

Hannes Reis, 1. Vorsitzender

Männergesangverein Stetten 1838 e.V.

Jahreshauptversammlung
Unsere Jahreshauptversammlung findet am **Mittwoch, 17. Februar,** um **20.00 Uhr** im Probenraum der Ortschaftsverwaltung Stetten statt. Dazu laden wir herzlich unsere Ehrenmitglieder, die aktiven und passiven Mitglieder, unsere Freunde, Gönner und die örtlichen Vereine ein.

Franz Bausinger, Vorsitzender

Narrenzunft Hagaverschrecker e.V.

Danke!
Wir bedanken uns bei allen, die zu dieser schönen Fasnet 2016 beigetragen haben. Ganz besonders natürlich im Rückblick auf unser 90-jähriges Jubiläum und dem 38. Ringtreffen des Narrenfreundschaftsrings Zollernalb. Danke allen Helfern und Gönnern - allen Vereinen, die uns unterstützt haben.
Ein besonderer Dank gilt den Stettenern für das Verständnis bei erhöhter Lautstärke an unseren Veranstaltungen und dafür, dass beim Ringumzug die Häuser so schön geschmückt wurden.
Wir freuen uns jetzt schon auf die nächste Fasnet!

Euer Vorstand der NZ Hagaverschrecker

TSV Stetten 1912 e.V.

Abteilung Fußball

Herrenmannschaft:
Trainingsspiel Belsen - TSV Stetten am **Sonntag, 14.2.2016,** in Belsen
Training am Montag, 15.2.2016, ab 19.00 Uhr
Mittwoch, 17.2.2016, ab 20.30 Uhr
Freitag, 19.2.2016, ab 18.30 Uhr

Damenmannschaft:
Training am Dienstag, 16.2.2016, Donnerstag 18.2.2016
Freitag 19.2.2016, je ab 19.00 Uhr
Trainingsspiel TSV Ehningen - TSV Stetten
am Samstag, 20.2.2016, um 16.00 Uhr

Jugendmannschaften

Juniorinnen:
Trainingsauftakt am Dienstag, 16.2.2016, um 19.30 Halle Stetten
Mittwoch, 17.2.2016, ab 18.00 Uhr Sportplatz und Freitag, 19.2.2016, ab 18.00 Uhr
Männliche Jugend siehe TSV Boll Jugendfußball

Öffnungszeiten Sportheim:
Zu den Trainingszeiten ist das Sportheim geöffnet.
Sonntag, 21.2.2016, ab 14.00 Uhr Kaffee und Kuchen

AUS WEILHEIM



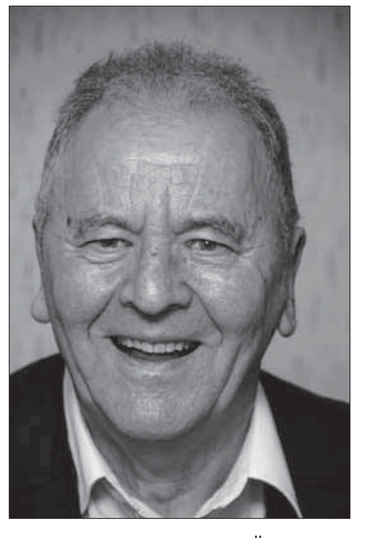
Ortsvorsteherin: Ingrid Riester
Sprechzeiten: Mo. 18.00 - 19.30 Uhr, Mi. 18.30 - 19.30 Uhr
Tel. 07471 5580, E-Mail: weilheim@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. und Do. 16.00 - 18.30 Uhr

Eingeschränkter Sportbetrieb in der Halle

Wegen einer Theaterveranstaltung kann bis einschließlich 29.2.2016 in der Turn- und Sporthalle kein Ballsport stattfinden.

Johann Stauß, ehemaliger Ortsvorsteher von Weilheim, wurde 80

Am 10. Februar 2016, am Aschermittwoch, feierte Johann Stauß, Metzgermeister und ehemaliger Geschäftsmann, seinen 80. Geburtstag. Sein Tätigkeitsfeld umfasste auch das Engagement auf der gemeindepolitischen Ebene und in Vereinen.



In Weilheim in der Thomasstraße steht das Elternhaus des Jubilars, in dem er bis noch vor wenigen Jahren mit Frau Irmgard wohnte. An seine Schulzeit im Dorf und die Lehrer erinnert er sich noch heute. Auch an die „Tatzen“, die es damals noch gab. „Mädchen waren von dieser Art der Strafe auch nicht ausgenommen“, weiß seine Frau. „Hosenspanner“ allerdings gab es nur für die Jungen. Nach der achtjährigen Schulzeit ging es in die Lehre nach Jungingen in die Metzgerei Keller. „Ich wohnte die Woche über in Jungingen und fuhr am Samstag mit dem Fahrrad nach Weilheim und am Montagfrüh wieder zurück. Über die Verkehrssicherheit des Fahrrades schweigen wir lieber“, lacht er verschmitzt. Nach der erfolgreichen Gesellenprüfung arbeitete Johann Stauß in verschiedenen Metzgereien, darunter in Bisingen, Burladingen, Stuttgart und Bad Wildbad. 1959 legte er in Landshut die Meisterprüfung ab. Dabei musste er ein Rind schlachten und zum Zerlegen vorbereiten sowie eine Wurstsorte herstellen. Auch die Theorie kam nicht zu kurz und Buchführung stand ebenfalls auf dem Programm. Dazu Stauß: „Viele der kleinen Metzgereien konnten sich keinen Buchhalter leisten. Da musste der Meister oft genug selber ran. Und nicht zu vergessen. Wir befanden uns in der Vor-Computerzeit.“
1959 war auch das Jahr der Eheschließung mit Irmgard Wolf, einem Mädchen aus der Nachbarschaft. „Eine Sandkastenliebe“, schmunzelt Johann Stauß. 1961 wurde ein Lebensmittelladen, 1965 die Metzgerei eröffnet, in der insgesamt vier Lehrlinge ausgebildet wurden. Ende der 90er Jahre des letzten Jahrtausends übernahm einer der beiden Söhne des Ehepaares die Geschäfte. 2005 kam allerdings das Aus, da die kleinen Läden auf dem Land nicht mehr wettbewerbsfähig waren. Die Mobilität der Menschen, das Kauf- und Konsumverhalten hatten sich grundlegend geändert.

Nach der Eingemeindung in der ersten Hälfte der 70er Jahre wurde Johann Stauß Mitglied im Ortschaftsrat und von 1989 bis 1999 hatte er das Amt des Ortsvorstehers inne. „Die Ausübung des Amtes hat mir Spaß gemacht und ich habe es sehr gerne getan“, resümiert der Ex-OV, der mit seinen Räten (zum ersten Mal war auch eine Frau vertreten) sehr zufrieden war. Auch heute noch verfolgt der ehemalige Ortsvorsteher die Gemeindepolitik, und nicht nur diese, mit großer Aufmerksamkeit.
Er sei in fast allen Vereinen Mitglied, weiß der Jubilar zu berichten. In einigen ist er sogar Ehrenmitglied. Lediglich bei den Hutzlabäuch sei er nicht. „Die kamen nach meiner Zeit.“ Sieben Jahre lang war er Vorsitzender des mittlerweile aufgelösten Gesangvereins, der trotz allen Bemühens nicht mehr in einem angemessenen Rahmen existenzfähig war „Der Verein ist mir ans Herz gewachsen und der fehlt mir heute noch“, bekennt Stauß. An den Nagel gehängt hat er auch seine Klarinette, die er einst in der Jugendabteilung der Stadtkapelle spielte.
Und was macht der sich seit elf Jahren im Ruhestand befindende Weilheimer? Nun, er kümmert sich um die Enkel und er schmiedet Verse, reimt und verfasst Gedichte. Bei offiziellen Anlässen, wie bei Veranstaltungen, hat er das eine oder andere schon vorgetragen. Andere ruhen noch im Dornröschenschlaf in der Schublade. Aber das muss ja nicht so bleiben!

bu

Jahrgang 1955/56

Wir treffen uns am **Samstag, 20.2.2016,** um 19.00 Uhr im Gasthaus „Adler“ in Weilheim.

Information an der Rathaustafel

Osterprojekt Kirchenchor

Hutzlabäuch Weilheim e.V.

Im Kindergarten, in der Halle und auf der Straße: Fasnet satt in Weilheim



Auch in Weilheim drängten sich ob der kurzen Fasnet die Termine. Die Kindergartenbefreiung durch die Hutzlabäuch, der Kindernachmittag des SV Weilheim und der Zug der Waschweiber fanden innerhalb von zwei Tagen statt.
Schon am Mittwoch hatten Angehörige der Hutzlabäuch und Bühlmale ihre Masken im Kindergarten St. Marien vorgestellt und somit einem eventuellen Erschrecken oder einer Angst bei den Kindern entgegengewirkt. Am Donnerstagvormittag nun besuchten Hästräger des Narrenvereins den Kindergarten. Auch Eltern hatten sich eingefunden oder sich mit Kuchenspenden eingebracht. Mit dem Schlachtruf des Vereins begrüßt, wurde anschließend getanzt und gesungen. Für die kleine Lieselotta gab es noch ein Geburtstagsständchen und für alle Kinder Süßigkeiten.

Mit einem lustigen Gedicht begrüßte SV-Chef Gerd Eberwein die kleinen und großen Gäste am Nachmittag in der örtlichen Turn- und Festhalle und übergab anschließend das Mikrofon an Janina-Marie Volk, Jenna Wolf und Pia Zinnebner. Die Mitglieder der Tanzgarde, der die Gestaltung des Nachmittags oblag, führten durch das Programm, das allenthalben viel Spaß bereitete. Angesagt waren Pantomime, die Reise nach Jerusalem, Suchspiele, Luftballon-Jagd und Schokokuss-Wettessen. Bei Letzterem machten auch zur Gaudi der Kinder die Eltern mit. Die Kindergartenkinder gaben ihren Tanz der Zwerge zum Besten und auch die Tanzgarde des SV Weilheim heimste großen Erfolg ein. Als Belohnung für die Kinder gab es Süßigkeiten und kleine Sachpreise.
Am Freitagnachmittag zog eine ganze Kavalkade von Waschweibern nebst Kindern durch Weilheim. Seit letztem Jahr dürfen auch „echte“ Frauen mitmachen und sie behaupten sich in der ehemaligen Männerdomäne wahrlich sehr engagiert. Bevor sich der Tross in Bewegung setzte, gab es noch eine kurze Besprechung im Alten Schulhaus. Es wurde aus gegebenem Anlass eindringlich klar gemacht, dass sich während der Fahrt niemand auf dem Wagen befindet!
Im Angebot hatte das Aufgebot heiße Rote, Gulaschsuppe, Kaffee und Fasnetsküchle sowie einiges an Haushaltsartikeln. An einigen Stationen im Dorf wurde Halt gemacht und Sportvereinschef Gerd Eberwein als Waschweib nahm Stellung zum dörflichen Geschehen. Auch neu in diesem Jahr war ein eigentlich alter Brauch, das „Mäschkerle-Laufen“. Man klingelt da an einzelnen Häusern, sagt ein Sprüchle auf und hofft auf eine Gabe in Form von Eiern, Rauchfleisch oder klingender Münze. Dabei zeigten sich die Weilheimer durchaus spendabel. Auch der Verkauf von Waren und Essbarem lief recht gut, Rote mussten sogar noch nachgeliefert werden. Am Abend trafen sich die Waschweiber im Alten Schulhaus und ließen sich einen Teil der gespendeten Lebensmittel munden.

bu

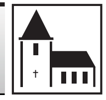




Pfarrgemeinde St. Marien

Herzliche Einladung zum Osterprojekt des Kirchenchores

Proben ab 15. Februar 2016 im Pfarrsaal in Weilheim
jeweils montags, 20.00 Uhr
Probier‘s mal mit dem Kirchenchor,
komm zu uns, sing im Kirchenchor,
vertreibe deinen ganzen Sorgenkram.
Und wenn du erst im Chörle singst,
und merkst, dass du‘s so richtig bringst,
dann spürst du: **Singen, das ist voll der Wahn.**



Sportverein Weilheim e.V.

Traditionelles Saukopfessen am Samstag, 13.2.2016 im Alten Schulhaus Weilheim ab 11.30 Uhr

Seit dem Jahr 2000 erinnert der Sportverein Weilheim an die gute alte bäuerliche Zeit - und an die Schlachtfeste zur kalten Jahreszeit. Und so wird sich der Duft von Kräutern, Gewürzen und kochender Metzelsupp' am Samstag, 13. Februar, wieder über das ganze Dorf legen. Mittags ab 11.30 Uhr lädt der Sportverein in die Alte Schule zum Saukopfessen ein. Im Holzofenkessel wird das Schlachtfleisch nach altem Metzgerrezept gegart und dann in gemütlicher Runde gerne serviert. Das fertige Kesselfleisch kann ab 11.30 Uhr auch direkt nach Hause geholt werden.

Winterfeier mit Theater

Am 28.2.2016 ist es wieder so weit. Dann findet in der Turn- und Festhalle in Weilheim das jährliche Winterfest des Sportvereins statt. Neben der Bewirtung gibt es beim Winterfest des SV Weilheim eine Tombola und ein Theaterstück. Dieses Mal spielt das Ensemble den Zweiakter „Hubertus und die Nacht im Wald", eine Komödie von Peter Schwarz. Seit Mitte Oktober wird einmal wöchentlich geprobt, in den letzten Wochen vor der Aufführung sind es zwei Proben pro Woche. Die Darsteller sind seit Jahren beim Weilheimer Publikum bekannt und geschätzt.

Wir möchten uns bei allen für die tolle Unterstützung in der vergangenen Fasnetssaison bedanken: bei den Eltern, die uns zu unseren Auftritten begleitet, die am Showtanznachmittag geholfen und Kuchen gebacken haben; beim Sportverein für die tolle Unterstützung über das ganze Jahr und ganz besonders möchten wir uns bei den Besuchern bedanken. Es ist schön, mit so viel Lob bedacht zu werden. Vielen Dank!

Wer hat Lust auf Garde- und Showtanz?



Die Tanzgarde des SV Weilheim sucht Nachwuchstänzerinnen und -tänzer. Du bist zwischen 6 und 19 Jahre alt, hast Lust am Tanzen und an der Fasnet mit uns auf der Bühne zu stehen? Du hast Lust auf ein tolles Training? Dann komm doch zu uns! Du denkst, du bist aber nicht aus Weilheim - das ist absolut kein Problem! Wir freuen uns! Nähere Informationen gibt es bei Conny Eberwein (07471 910291). Bis bald!

Gerd Eberwein, 1. Vorsitzender

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Kath. Seelsorgeeinheit St. Luzius

Kontakt: Pfarrbüro, Tel. 07471 9363-33, Fax -34
Kirchplatz 6 • 72379 Hechingen • info@sse-luzius.de
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 9.00 - 12.00 Uhr
Mo. + Do. 14.30 - 18.00 Uhr,
Weitere Infos unter: www.sse-luzius.de

1. Sonntag der Fastenzeit/Lk 4, 1-13

Samstag, 13. Februar
16.00 Uhr St. Jakobus: stille Anbetung und Beichtgelegenheit
17.30 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr Zentrum am Fürstengarten: hl. Messe
vorher Rosenkranz
18.30 Uhr Boll: hl. Messe mit dem Chor Panta rhei
18.30 Uhr Bechtoldsweiler: hl. Messe für Lorenz Oesterle

Sonntag, 14. Februar
hl. Cyrill und hl. Methodius, Patrone Europas
9.00 Uhr Schlatt: hl. Messe
9.00 Uhr St. Luzen: hl. Messe
10.00 Uhr Weilheim: Wortgottesdienst
10.30 Uhr St. Jakobus: hl. Messe
10.30 Uhr Stein: hl. Messe
17.00 Uhr Schlatt: Rosenkranz
17.30 Uhr St. Luzen: Kreuzwegandacht
an den Stationen des St.-Luzen-Weges
18.00 Uhr Stetten: Rosenkranz
18.00 Uhr ev. Johanneskirche: Taizé-Gebet
18.30 Uhr St. Luzen: hl. Messe

Montag, 15. Februar
16.00 Uhr Altenheim: **keine** hl. Messe
18.00 Uhr Stetten: Rosenkranz

Dienstag, 16. Februar
8.30 Uhr St. Jakobus: **keine** hl. Messe
17.00 Uhr Schlatt: Rosenkranz
18.00 Uhr Stetten: Rosenkranz
18.30 Uhr Weilheim: **keine** hl. Messe
18.30 Uhr Boll: hl. Messe, vorher Rosenkranz

Mittwoch, 17. Februar - hl. Gründer des Servitenordens
9.30 Uhr St. Jakobus: **City+-Messe** für Vlado Barkovic;
Karl Kessler; Dragica Juric; Gustav Reiber,
Gustav u. Anna Locher u. verst. Angehörige
18.00 Uhr Stetten: Rosenkranz
19.30 Uhr St. Jakobus: Anbetung

Donnerstag, 18. Februar
18.00 Uhr Stetten: Rosenkranz
18.30 Uhr Schlatt: hl. Messe Berta Brendler
vorher Rosenkranz
18.30 Uhr Stein: hl. Messe, vorher Rosenkranz

Freitag, 19. Februar
8.30 Uhr St. Jakobus: hl. Messe
für Valentin Bart u. Angehörige
18.30 Uhr Stetten: **keine** hl. Messe, 18.00 Uhr Rosenkranz

2. Sonntag der Fastenzeit/Lk 9, 28b-36

Samstag, 20. Februar
16.00 Uhr St. Jakobus: **keine** Anbetung
18.00 Uhr Zentrum am Fürstengarten: hl. Messe
vorher Rosenkranz
18.30 Uhr Stetten: hl. Messe
18.30 Uhr Sickingen: hl. Messe für Hilde Reiber

Sonntag, 21. Februar - Hl. Petrus Damiani
9.00 Uhr Beuren: hl. Messe
9.00 Uhr St. Luzen: hl. Messe
10.00 Uhr Bechtoldsweiler: Wortgottesdienst
10.30 Uhr St. Jakobus: hl. Messe
mit Luzius-Kinderkirche (LuKi)
10.30 Uhr St. Elisabeth: Wortgottesdienst
10.30 Uhr Weilheim: hl. Messe für Creszentia Dehner
17.00 Uhr Schlatt: Rosenkranz
17.30 Uhr St. Luzen: Kreuzwegandacht
an den Stationen des St.-Luzen-Weges
18.00 Uhr Stetten: Rosenkranz
18.30 Uhr St. Luzen: hl. Messe

Feier der Versöhnung – Beichtgelegenheit

Beichte in St. Jakobus: samstags von 16.00 bis 17.15 Uhr
Beichte in den Stadtteilen: jeweils nach der Vorabendmesse (den Pfarrer bitte ansprechen).

Neues aus der Seelsorgeeinheit

Barmherzigkeit – Der Weg Gottes mit uns
Ein Übungsweg in der Osterzeit mit biblischen Betrachtungen, Meditation und eucharistischer Anbetung. Termine sind jeweils Di., 12.4., 19.4., 26.4., 3.5. und 10.5. in der Stiftskirche St. Jakobus Hechingen. Anmeldung erbeten bis 8.4. im Pfarrbüro, Tel. 936333, info@sse-luzius.de.

Die Tür steht dir offen
Unter diesem Motto findet am Mittwoch, den 9. März, auf der **Liebfrauenhöhe ein Besinnungstag** statt, der das Durchschreiten der Heiligen Pforte im Schönstatt-Zentrum vorbereitet. Diesmal besteht eine Mitfahrgelegenheit im Bus der Rangendinger Gruppe. Preis und Abfahrtszeit werden noch bekanntgegeben. Zusteigmöglichkeit ist im Hof der Firma Wiest-Schürmann im Etzental. **Anmeldung bitte im Pfarrbüro bis spätestens 3.3.**

Willkommen auf deutsch
am 24.2. um 19.30 Uhr im Burgtheater in Hechingen



Der Dokumentarfilm zeigt die Probleme, die durch die stetig wachsenden Flüchtlingszahlen entstehen und setzt bei den Menschen, ihren Sorgen und Vorurteilen in der bürgerlichen Mitte Westdeutschlands an: im Landkreis Harburg, der sich zwischen der Lüneburger Heide und Hamburg erstreckt. 240.000 Einwohner, Backsteinhäuser, Weideland – hier scheint die Welt noch in Ordnung zu sein. Doch jetzt leben traumatisierte Flüchtlinge neben Dorfbewohnern, die sich angesichts der neuen Nachbarn um ihre Töchter und den Verkaufswert ihrer Eigenheime sorgen. Junge Männer, die Krieg, Armut und Perspektivlosigkeit entfliehen wollten, sollen in einem 400-Seelen-Dorf untergebracht werden, das weder Bäcker noch Supermarkt hat. Was passiert, wenn Menschen aufeinanderprallen, die sich fremd sind?
Über einen Zeitraum von fast einem Jahr begleitet der Film von Carsten Rau und Hauke Wendler Flüchtlinge, Anwohner sowie den Bereichsleiter der überlasteten Landkreisverwaltung – stellvertretend für die 295 Landkreise bundesweit. „Willkommen auf deutsch" ist kontrovers, sehr emotional und auch amüsant und zeigt, dass die Situation schwierig, aber nicht hoffnungslos ist. Am 24.2. zeigt die Caritas Hechingen in Kooperation mit dem Bildungshaus St. Luzen und dem Landratsamt Balingen den Film im Burgtheater in Hechingen. Es schließt sich eine Podiumsdiskussion an, in der Landrat Günther-Martin Pauli, Elmar Schubert, Geschäftsführer des Caritasverbandes Zollern e.V., Pfr. Markus Gneiting, Projektstelle Diakonie in der LEA Meßstetten, Almut Petersen vom Arbeitskreis Asyl Hechingen, Khalil Takritti, anerkannter Asylbewerber aus Syrien und Bircan Akkaya, Sozialdienst für Flüchtlinge in der GU Hechingen, Rede und Antwort stehen. Moderiert wird die Runde von Andreas Steiner, Leiter des Bildungshauses St. Luzen.

Evangelische Kirchengemeinde Hechingen



Hechingen, Stein, Weilheim, Bechtoldsweiler, Beuren Boll, Schlatt, Jungingen, Sickingen, Stetten

Kontakt: Gemeindebüro, Tel. 07471 6664, Fax: 07471 13732
Heiligkreuzstraße 11, 72379 Hechingen
gemeindebuero@ev-kirche-hechingen.de
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 7.30 - 12.30 Uhr, Mi., Fr. 14.00 - 17.00 Uhr
Weitere Infos unter www.ev-kirche-hechingen.de

Freitag, 12. Februar
Freitag, 12.2. bis Sonntag, 14.2.2016, Winterwochenende für alle 12- bis 16-Jährigen im Nordschwarzwald
19.00 Uhr Jugendbandprobe im ev. Gemeindehaus Hechingen
19.30 Uhr offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft im ev. Gemeindehaus Hechingen

Samstag, 13. Februar
19.00 Uhr Wochenschlussgottesdienst
im ev. Gemeindehaus Jungingen (Pfarrer Jungbauer)

Sonntag, 14. Februar
9.30 Uhr Gottesdienst in der Klosterkirche Rangendingen (Pfarrer Jungbauer)
10.00 Uhr ev. Kinderkirche im ev. Gemeindehaus Hechingen (Ankommen ab 9.45 Uhr)
10.00 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Kirchenkaffee in der Johanneskirche (Pfarrer Steiner)
11.00 Uhr Gottesdienst in der St.-Antonius-Kirche Sickingen (Pfarrer Jungbauer)
18.00 Uhr Taizé-Gottesdienst in der Johanneskirche

Montag, 15. Februar
18.30 Uhr Jungbläsergruppe
im ev. Gemeindehaus Hechingen
19.30 Uhr Posaunenchor
im ev. Gemeindehaus Hechingen
20.00 Uhr meditatives Tanzen
im kath. Gemeindehaus Hechingen

Dienstag, 16. Februar
16.30 Uhr Jungschar im ev. Gemeindehaus Hechingen
19.45 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats
im ev. Gemeindehaus Hechingen

Mittwoch, 17. Februar
14.30 Uhr Konfirmandenunterricht
im ev. Gemeindehaus Hechingen
19.45 Uhr Kirchenchor im ev. Gemeindehaus Hechingen

Donnerstag, 18. Februar
14.30 Uhr Seniorennachmittag
im ev. Gemeindehaus Hechingen, Thema:
„Als Pfarrer im Widerstand – Dietrich Bonhoeffer"
Referent: Pfarrer Herbert Würth
15.00 Uhr Gottesdienst im Haus am Ziegelbach
(Pfarrer Jungbauer)
16.00 Uhr Gottesdienst in St. Elisabeth
(Pfarrer Jungbauer)
19.30 Uhr Hechinger Bibelkurs
im ev. Gemeindehaus Hechingen
Thema: „Und das in dem Alter! – Abraham und Sara"
Referent: Pfarrer Würth
19.00 Uhr Ankommen und Imbiss

Freitag, 19. Februar
16.00 Uhr Gottesdienst im Marienheim (Pfarrer Jungbauer)
19.30 Uhr offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft
im ev. Gemeindehaus Hechingen
18.00 Uhr Konfi-Lounge im ev. Gemeindehaus Hechingen

Sonntag, 21. Februar
9.00 Uhr Gottesdienst im ev. Gemeindehaus Jungingen (Jungbauer)
9.30 Uhr Gottesdienst in der Klosterkirche Rangendingen (Pfarrer Würth)
10.00 Uhr Gottesdienst mit integriertem Abendmahl unter Mitwirkung des Posaunenchors in der Johanneskirche (Jungbauer)
10.00 Uhr ev. Kinderkirche im ev. Gemeindehaus Hechingen (Ankommen ab 9.45 Uhr)
17.00 Uhr Johanneskonzert mit dem Stiftschor und Stiftsorchester Tübingen in der Johanneskirche
Leitung: Stiftsmusikdirektor Frank Oidtmann

An – ge – dacht

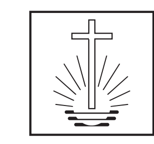
Liebe Mitchristen!
„Die Werke des Teufels zerstören.“ Klare und markante Worte findet der Schreiber des 1. Johannesbriefes, wenn er umschreibt, wozu Christus gekommen ist. Der Wochenspruch für diese Woche lautet: „Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre.“
Werke des Teufels? Ja, es gibt diese teuflischen Werke. Ich denke an die IS-Kämpfer, die mit ihren Untaten Angst und Schrecken verbreiten, und zwar sehr bewusst. Ich denke an Waffenhersteller, auch in Deutschland. Ich denke daran, dass an den Börsen mit Nahrungsmitteln spekuliert wird, während im südlichen Afrika Tiere verdursten und anderswo Menschen verhungern oder an Mangelernährung leiden. Ich denke an gewissenlose Menschen, die Frauen in die Zwangsprostitution schicken. Ich denke an skrupellose Drogenhändler, die dazu beitragen, dass Menschen abhängig werden und bleiben. Und ich denke an uns, die wir nicht genügend gegen all dieses Böse tun.
1773 schrieb ein britischer Sklavenkapitän, John Newton, nach seiner Bruchlandung in Irland den Text des Liedes „Amazing Grace“, „Wunderbare Gnade“. Dazu hat Andreas Malessa ein Musical verfasst. Darin erscheint ein Teufelskreis aus Hass, Angst und Gleichgültigkeit. Diese werden im Musical von drei Personen gesungen und gespielt. Ja, Hass, Angst und Gleichgültigkeit sind Werke des Teufels, Handlanger des Bösen.
Der Apostel Paulus beschreibt im Brief an die Korinther das Zerstören des Bösen am Ende aller Zeiten so, dass Christus „das Reich Gott, dem Vater, übergeben wird, nachdem er alle Herrschaft und alle Macht und Gewalt vernichtet hat. Der letzte Feind, der vernichtet wird, ist der Tod.“ (1. Korinther 15, 24-26)
Das ist keine Vertröstung aufs Jenseits. Vielmehr bekommen wir von dieser Hoffnung auf eine Überwindung alles Bösen jetzt die Kraft, uns gegen alles Teuflische, Menschenverachtende und Beziehungsstörende einzusetzen. Teuflische Werke werden durch göttliche Liebe überwunden.
Ich wünsche uns eine große Sensibilität für das Unrecht und das Böse in unserer Welt. Ich wünsche uns die Courage gegen Angst, Hass und Gleichgültigkeit.
Ich wünsche Ihnen eine gute und gesegnete Woche.

Ihr Herbert Würth

Vortrag über Indianer-Mission

Wie Mission unter den Ureinwohnern Brasiliens, dem Gastgeberland der kommenden Olympischen Spiele, funktioniert, darüber berichtet mithilfe einer spannenden Präsentation per Beamer am **Freitag, 12. Februar,** Bernd Maier aus Winterlingen im evangelischen Gemeindehaus in Hechingen, Schloßackerstraße 88, um 19.30 Uhr. Er und seine Frau Anita arbeiten schon seit vielen Jahren im Auftrag der Deutschen Indianer-Pionier-Mission unter den Guarani, einem indianischen Volk im Suuml, den Mato Grossos, einem Bundesstaat in Brasilien.
Veranstalter ist die Ortsgruppe der Süddeutschen Gemeinschaft. Der Eintritt ist frei.

Neuapostolische Kirche Hechingen



Kontakt: Gemeindevorsteher Heinz Kauth, Lehrstraße 45
72131 Ofterdingen, Tel. 07473 5647, Fax 07473 4082

Sonntag, 14. Februar
9.30 Uhr Gottesdienst in Hechingen zum Wiederbezug der renovierten Kirche

Mittwoch, 17. Februar
20.00 Uhr Gottesdienst in Hechingen

Freie Christliche Versammlung Hechingen

Kontakt: FCV Hechingen, Stutenhofstr. 19/1
72379 Hechingen, Tel. 07471 16317 oder 621510

Sonntag, 14. Februar
10.30 Uhr Gottesdienst in der Stutenhofstr. 19/1 mit Edgar Fronius, Balingen
parallel Kinderstunden in verschiedenen Altersgruppen

Dienstag, 16. Februar
9.15 - 11.00 Uhr Miniklub in der Stutenhofstr. 19/1
20.00 Uhr Hauskreise
(bitte Treffpunkt erfragen bei 07471 16317 oder 621510)

Biblische Glaubensgemeinde Zollernalb e.V.

Kontakt: Gemeindeleitung: Rolf Kästle
Mobil-Nr. 0178 1346914
E-Mail: rolfkaestle@googlemail.com
Internet: www.bgg-zollernalb.de

Sonntag, 14. Februar
9.15 Uhr Gebet vor dem Gottesdienst
10.00 Uhr Gottesdienst im Museum mit Kinderdienst
Gäste sind herzlich willkommen!

Dienstag, 16. Februar
19.30 Uhr Hauskreis Boll

Donnerstag, 18. Februar
19.30 Uhr Hauskreis Hechingen
19.30 Uhr Hauskreis Boll

Informationen



Bildungshaus St. Luzen

Meditativer Tanz
Termin: Mi., 17.2.2016, 20 Uhr (erster von 5 Abenden)
Referentin: Brunhilde Knep
Ausbildung in Sacred Dance bei M. G. Wosie

Bauchglücksgefühle
Mehr Energie und Gelassenheit im Alltag mit der Kraftquelle Bauch
Termin: Do., 18.2.2016, 19.30 Uhr (erster von 4 Abenden)
Referentin: Andrea Rosa Simma
Ernährungs- und Gesundheitsberaterin, systemischer Coach

Partner-Yoga: Gemeinsam erleben wir vieles intensiver …
Der Workshop eignet sich auch für Menschen ohne Yoga-Erfahrung.
Termin: Fr., 19.2., 18.00 - So., 21.2.2016, 13.00 Uhr
Referentin: Monika Bühring, Yogalehrerin

Gesund durch Meditation
Die Kunst, die Selbstheilungskräfte zu aktivieren
Termin: Fr., 26.2., 18.00 - So., 28.2.2016, 13.00 Uhr
Referent: Dr. Lothar Hörner, Meditationsleiter

Informationsabend zum Intensivkurs zur Lebens- und Heilkunde der hl. Hildegard von Bingen
Termin: Mo., 29.2.2016, 20.00 Uhr
Referentin: Annette Heizmann, Theologin
Systemische Familientherapeutin, Pädagogin

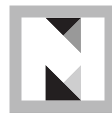
„Ein Bild sagt mehr als tausend Worte“
Dreiteilige Fortbildungsreihe Kunsttherapie
Achtung, Terminverschiebung! Der erste Teil findet nicht im Februar, sondern von Do., 2.6., 18.00 bis So., 5.6.2016, 13.00 Uhr, statt.
Leitung: Susanne Rodler, Künstlerin und Dipl.-Kunsttherapeutin

Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung
Vortrag mit Gespräch
Termin: Di., 1.3.2016, Beginn 20.00 Uhr
Referenten: Alexandra Unger, Rechtsanwältin, Hechingen und Wilfried Neusch, Geschäftsführer des SKM Zollern, Hechingen

Informationen und Anmeldung:
Tel. 07471 9341-0
E-Mail: mail@luzen.de, Internet: www.luzen.de

Hohenzollern-Bildungszentrum e.V.

Türkischer Kochkurs
In den Küchen der Realschule Hechingen findet am 12.2., 4.3. und 11.3.2016 ein „Türkischer Kochkurs“ statt. Es sind noch Plätze frei. Anmeldung unter 0173 1946061 bei H. Genc.



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

So verbessern Sie Ihre Erfolgschancen bei der Prospektverteilung


© PHILETDOM / www.fotolia.de

Manchmal ist ein Handzettel oder ein Prospekt der Werbeträger der Wahl. Geht es um die Verteilung, wird oft nur auf den Preis geschaut. Das ist verständlich. Doch was nützt ein guter Tausenderpreis allein? Ob einfach und in Schwarz-Weiß oder Vierfarbdruck auf Hochglanzpapier – das Werbemittel kann seinen Zweck nur dann erfüllen, wenn es richtig zugestellt wird und die gebührende Beachtung findet.

Werden mittwochs und samstags bunt gemischte Päckchen mit vielen Prospekten verteilt, sind diese meistens der Größe nach sortiert ineinandergelegt. Die Chance, aufzufallen und Interesse zu wecken, wird damit geschmälert.

So verschaffen Sie sich mehr Beachtung

Beauftragen Sie die Nussbaum Medien Verlagsgruppe mit der Verteilung, wird Ihr Prospekt zusammen mit dem örtlichen Amtsblatt oder einem privaten Mitteilungsblatt ausgetragen. Dies geschieht in der Regel donnerstags und freitags. Hier werden maximal drei Prospekte gleichzeitig ausgetragen oder wir bieten Ihnen einen Alternativtermin an.

Die Verteilerinnen und Verteiler der Amts- und privaten Mitteilungsblätter gelten als besonders zuverlässig. Zudem wird seit einigen Jahren zu jeder Verteilung eine E-Mail-Befragung der Leserschaft durchgeführt.

Wir helfen Ihnen bei der Planung Ihrer Aktionen und nennen Ihnen vorher die genaue Anzahl der verteilbaren Prospekte für eine Ermittlung der optimalen Druckauflage. Unter 07033 525-122 erreichen Sie unsere Vertriebsabteilung direkt. Rufen Sie an, um kostenlos ein unverbindliches Angebot zu erhalten.

Der Garten im Februar 2016

Tipp: Die erste Rasenmahd ist zwar meist erst im April fällig, trotzdem sollten Sie bereits jetzt Ihren Rasenmäher fit für die Saison machen. Im Februar ist noch ausreichend Zeit für Zündkerzencheck, Ölwechsel oder Kabelkontrolle – und zwar stressfrei. Ein Messerschliff tut gleichfalls oft Wunder. Wer dies selbst erledigt, muss das Messer vor dem erneuten Einbau sorgfältig austarieren. Dann steht einer entspannten Rasenmahd-Saison nichts mehr im Weg.

Gemüse vorziehen

Frühbeetkästen und Kleingewächshäuser eignen sich ab Ende Februar sehr gut zur Anzucht von Jungpflanzen. Geeignet sind alle Gemüsearten mit geringem Wärmeanspruch. Vor allem bei Kopfsalat, Kohlrabi, Radieschen und Rettich lohnt sich diese Anzuchtmethode. Die Aussaat erfolgt in Reihen mit einem Abstand von 10 cm. Es sollte möglichst dünn ausgesät werden, das fördert die Entwicklung kräftiger, gesunder und gleichmäßig großer Jungpflanzen. Das Saatbeet sollte bis zum Auflaufen nicht gelüftet werden, um den empfindlichen Keimprozess durch Temperaturschwankungen nicht zu unterbrechen. Sind die Jungpflanzen kräftig genug – also nach 2 bis 3 Wochen – werden sie durch regelmäßiges Lüften für das Freiland abgehärtet.

Dahlienknollen kontrollieren

Frostfreie Wintertage sollte zum Lüften und zur Kontrolle der Lager für Dahlienknollen genutzt werden, denn hohe Luftfeuchtigkeit verursacht schnell Fäulnis im Lager. Der Wurzelhals, aus dem der Frühjahrstrieb erfolgt, darf keinen Schaden erleiden. Bildet sich an Stängelrückständen Schimmel, muss dieser entfernt und der Lagerraum gründlich gelüftet werden. Der Schimmel greift sonst schnell auf den Wurzelhals über. Liegen die Knollen zu dicht übereinander, sollten sie umgeschichtet oder auseinander gelegt werden. Stark infizierte, verfaulte Knollen werden rasch entfernt.

Vergessene Tulpen setzen

Wer im vergangenen Herbst versäumt hat, Tulpenzwiebeln zu pflanzen, kann dies noch im Februar nachholen. Einzige Voraussetzung: der Boden muss frostfrei sein. Wichtig ist, dass die Zwiebeln den Winter über gut aufbewahrt wurden. Beim Pflanzen sollten ein paar Dinge beachtet werden. So ist im Februar kurz vor dem natürlichen Austrieb der Zwiebelboden meist schon geschwollen und an manchen Zwiebeln bereits die Triebspitze erkennbar. Beide dürfen nicht beschädigt werden, so dass die Pflanzung besonders vorsichtig durchgeführt werden muss. Die Zwiebeln dürfen deshalb nicht einfach in den Boden gedrückt werden, sondern müssen sorgfältig in ausgehobene Pflanzgruben gesetzt werden.

Quelle: Quelle: Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e.V.